



Impressionen aus dem Schulltag 2019

# Jahresbericht und Rechnung für das Jahr 2019

Urnenabstimmung vom Sonntag, 27. September 2020

Orientierungsversammlung

am Dienstag, 8. September 2020, 19.30 Uhr, im Mehrzwecksaal Primarschule  
Stacherholz, im Anschluss an die Orientierung der Sekundarschulgemeinde



# Urnenabstimmung der Primarschulgemeinde Arbon

**Sonntag, 27. September 2020**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gestützt auf die Gemeindeordnung unterbreiten wir Ihnen den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2019 der Primarschulgemeinde Arbon.

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
1. Einleitung	4
2. Jahresberichte	
2.1 Primarschule Arbon	7
2.2 Schuleinheit Bergli	8
2.3 Schuleinheit Seegarten	13
2.3.1 Schlussbericht Evaluation Schulhaus Seegarten	16
2.4 Schuleinheit Stacherholz	18
2.5 Schulgänzende Betreuung	22
2.6 Schulgemeinde	25
2.7 Schulbehörde	27
2.8 Schulverwaltung/Bauverwaltung/Schulbehörde	28
2.8.1 Bericht freiwilliges Sommerlager 2019	32
2.8.2 Berichte Schulzahnärztin und Schularzt	32
2.8.3 Bericht Projekt Frühe Förderung	34
3. Jahresrechnung 2019	
3.1 Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission	35
3.2 Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung durch die Stimmbürger/-innen	36
3.3 Antrag zur Verwendung des Ertragsüberschusses durch die Stimmbürger/-innen	37
3.4 Vollständigkeitserklärung	37
4. Auswertungen	
4.1 Bilanz	38
4.2 Gestufter Erfolgsausweis	39
4.3 Erfolgsrechnung	42
4.4 Investitionsrechnung	54
4.5 Geldflussrechnung	55
4.6 Hinweise	55
5. Anhänge	
5.1 Grundsätze der Rechnungslegung nach HRM2	56
5.2 Eigenkapitalnachweis	57
5.3 Rückstellungsspiegel	57
5.4 Beteiligungs-/Gewährleistungsspiegel	57
5.5 Anlagenspiegel	58
5.6 Verpflichtungskreditkontrolle	60
5.7 Finanzkennzahlen	61
6. Adressübersicht	63
7. Ferienplan	letzten Seite

### Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Hin und wieder wird eine Schulpräsidentin gefragt, wie es ihr geht. Das kann auf dem Wochenmarkt, bei einem Informationsanlass oder im Wartezimmer des Hausarztes sein. «Gut, danke – es läuft rundum erfreulich. Die neue Finanzsituation bleibt jedoch eine Herausforderung.» Die Reaktion eines ehemaligen Behördenmitgliedes: «Und ihr baut dennoch munter weiter!» Die Schulpräsidentin antwortet: «Das eine hat eigentlich nicht direkt mit dem anderen zu tun.»

Auf dem Weg zurück ins Büro überlegt sich die Schulpräsidentin: Und wenn doch? Was erwarten die Bevölkerung, der Steuerzahler, die Steuerzahlerin von der Schulbehörde? Sofortiger Baustopp und die Kinder weiterhin in gemieteten Provisorien unterrichten lassen? Wieso eigentlich nicht? Aber das ist nachweislich teurer als eigenes Land zu bebauen. Die Schulraumplanung aus dem Jahr 2011 ignorieren, welche die steigenden Schülerzahlen erstaunlich präzise prognostiziert hatte?

Mehr Unterricht bei Wind und Wetter, draussen in der Natur? Ohne Lehrpersonen geht zwar auch das nicht, aber immerhin muss nicht gebaut werden. Und bei einem Orkan wie Sabine anfangs Februar können die Kinder ja auch mal schul- oder sturmfrei haben.

Sie sehen: Wirklich seriös sind diese Lösungsansätze allesamt nicht.

Doch wie kann es gelingen, den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern ernsthaft zu erklären, dass uns ein hoch erfreulicher Jahresabschluss nur kurzfristig entlastet? Und dass es im Hinblick auf tiefere Beitragsleistungen des Kantons naiv wäre zu meinen, es lasse sich mit etwas gutem (Spar-)Willen und weniger Bautätigkeit ein ausgeglichener Finanzhaushalt erreichen?

Gerne legen wir Ihnen in dieser Botschaft zum Rechnungsjahr 2019 dar, mit welchen Mitteln uns was gelungen ist und in welche Richtung wir unsere Primarschule weiterentwickeln, dies mit Berichten aus den drei Schuleinheiten Bergli, Seegarten und Stacherholz, der Schulgänzenden Betreuung, dem Projekt Frühe Förderung u.a.m.

Ganz besonders freut uns, Ihnen die Ergebnisse zum Schulkonzept Seegarten zu präsentieren. Diese wurden im vergangenen Jahr von der externen Evaluationsstelle des Kantons Thurgau drei Jahre nach Inbetriebnahme erhoben. Die Zusammenfassung finden Sie anschliessend an den Bericht der Schuleinheit Seegarten unter Punkt 2.3.1.

### **Aktuelle Bauprojekte**

#### *Doppelkindergarten Bergli*

Die Primarschulgemeinde, die politische Gemeinde und der Einsprecher haben sich geeinigt. Der Rekurs wurde zurückgezogen und in Zusammenarbeit mit Anwohnern des Quartiers und der Stadt Arbon ein Erschliessungskonzept erstellt.

Mit über einem Jahr Verzögerung konnten wir im September 2019 den Einfachkindergarten abbrechen und im Herbst mit einer kleinen Zeremonie zur Grundsteinlegung das Neubauprojekt starten. Das anhaltend milde Wetter begünstigt unsere Bauplanung, und wir sind zuversichtlich, den Doppelkindergarten noch vor den Herbstferien 2020 beziehen zu können.

Durch die Verzögerung musste für das Schuljahr 2019/20 ein zusätzliches Provisorium für die zweite Kindergartenklasse des Doppelkindergartens gefunden werden. In den neu gestalteten Räumlichkeiten im ersten Obergeschoss des Kinderhauses Arbon werden die kleinen und grossen Kindergärtler bis zur Fertigstellung des Neubaus in einer kindgerechten Umgebung beschult und profitieren von den grosszügigen Aussenanlagen.

### *Ergänzungsbau und Sanierung Zwischentrakt Schulcampus Stacherholz*

Das Bauprojekt verläuft planmässig, und die Einrichtung und der Bezug der neuen Räumlichkeiten sind für die Sommerferien 2020 geplant. Weitere Informationen zum Bauprojekt finden Sie im Bericht der Schuleinheit Stacherholz (2.4).

Mit der Fertigstellung dieser beiden Bauprojekte ist der Massnahmenplan aus der Schulraumplanung von 2011 umgesetzt. Der benötigte Schulraum konnte bedarfsgerecht zur Verfügung gestellt werden. Die damaligen Prognosen, insbesondere in Bezug auf das Schülerwachstum haben sich bewahrheitet. Allein vom Schuljahr 2015/16 bis zum Schuljahr 2021/22 wird mit 167 Kindern mehr gerechnet, dies entspricht einem Wachstum von 20 Prozent oder 7,5 Klassen. Aufgrund der uns bekannten Zahlen sowie den anhaltenden Bautätigkeiten in Arbon muss 2020 zwingend erneut eine Schulraumplanung durchgeführt werden.

### **Finanzen**

Die wiederum positive Entwicklung des Steuerertrages hat sich bereits zu Beginn der Berichtsperiode abgezeichnet. Die Mehreinnahmen resultieren hauptsächlich aus Fiskalerträgen (CHF 1'077'000) und Grundstückgewinnsteuern (CHF 185'800). Die hohe Steuerkraft aus dem Vorjahr 2018 führt jedoch zu einer tieferen Beitragsleistung des Kantons im Jahr 2019 (CHF 301'000).

Bei den Aufwendungen sind keine Budgetüberschreitungen zu verzeichnen. Die Personalkosten liegen, trotz Erhöhung der Versicherungsprämien beim Krankentaggeld und der Unfallversicherung sowie der Eröffnung der Einschulungsklasse im Seegarten, gesamthaft CHF 91'000 unter Budget. Die Umsetzung der seit 2017 beschlossenen Sparmassnahmen und die «Verjüngung» des Personalbestands wirken sich direkt auf die Besoldungskosten aus. Bei den Sachkosten verzeichnen wir Minderausgaben von CHF 345'200. Zurückzuführen ist das auf tiefere Forderungsverluste bei den Steuern (CHF 103'000) und nicht zuletzt auch hier auf die umgesetzten Sparmassnahmen und den haushälterischen Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln. Auch mussten dank der hohen Steuererträge im Berichtsjahr keine Fremdgelder aufgenommen und verzinst werden (CHF 56'300), und die Bauverzögerung beim Doppelkindergarten führt zu tieferen Abschreibungen (CHF 80'700) im Berichtsjahr.

## Revision Beitragsgesetz

Bereits seit Bekanntgabe der Revision des Beitragsgesetzes im Herbst 2017 hat die Primarschulgemeinde verschiedene Sparoptionen geprüft und aufgegleist. Sämtliche getroffenen Massnahmen wurden unter dem Aspekt, die Schulqualität nicht negativ zu beeinflussen, beurteilt und umgesetzt. Die getroffenen Sparmassnahmen entlasten unsere jährlichen Rechnungen im Umfang von rund 2 Steuerprozenten oder knapp CHF 500'000. Weitere Massnahmen hätten nun gravierende Einbussen der Schulqualität zur Folge.

Auf Grund des revidierten Steuergesetzes rechnen wir ab 2020 mit fehlenden Erträgen von über einer halben Million Franken. Die Revision des Beitragsgesetzes wird für uns ab dem Jahr 2021 ergebnisrelevant, und wir erhalten über eine Million Franken weniger Ausgleichszahlungen. Diese Ertragsausfälle entsprechen gesamthaft rund 6 Steuerprozenten.

Das Amt für Volksschule informiert zur Revision des Beitragsgesetzes wie folgt (Auszug): *Als wichtigste Änderungen sind die Entlastung der finanzstarken Schulgemeinden, die Finanzierung der Beitragsleistungen durch den Kanton und die finanzstarken Schulgemeinden zu je 50% sowie ein neuer Abschöpfungsmodus zu nennen. Der Normsteuerfuss wird gesenkt und gleichzeitig werden die Teilsteuerfüsse den effektiven Gegebenheiten angepasst. Dies führt in den meisten Fällen zu einer Verschiebung der Beitragsleistungen von den Primar- zu den Sekundarschulgemeinden und damit zu möglichen Anpassungen der Steuerfüsse. Diesbezüglich sind die Schulgemeinden gefordert, die lokalen Auswirkungen auf ihre Schulgemeinde zu prüfen und mit Absprachen innerhalb des Sekundarschulkreises die Steuerfussstrategie gemeinsam festzulegen.*

Wir stehen im engen Austausch mit den Verantwortlichen der SSG, um die Erwartungen des Kantons zu erfüllen, und verfolgen das Ziel einer gemeinsam koordinierten Strategie und transparenten Kommunikation. Die Verschiebung der Beitragsleistungen von der Primarschule an die Sekundarschule soll ohne negative Auswirkung für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler kompensiert werden.

## Fazit

Die Behörde ist einstimmig der Meinung, dass der Ertragsüberschuss aus dem Rechnungsjahr 2019 in vollem Umfang dem zweckfreien Eigenkapital zugeschrieben werden soll. In Hinblick auf die Auswirkungen der Revision des Beitragsgesetzes und der kantonalen Steuerreform sind wir auf ausreichende Reserven angewiesen, um beim Zeitpunkt der Festlegung des künftig notwendigen Steuerfusses die grösstmögliche Flexibilität zu erreichen.

## Weitere Informationen

Wir freuen uns, Sie an der öffentlichen Orientierungsversammlung am Dienstag, 8. September 2020 im Mehrzwecksaal Primarschule Stacherholz zusammen mit der Sekundarschulgemeinde persönlich begrüssen zu dürfen.

Spannende Einblicke in unseren Schulalltag und weiterführende Informationen erhalten Sie laufend auf unserer Website [www.psgarbon.ch](http://www.psgarbon.ch).

#### Jahresbericht 2019 der Schulleitungen

##### **UNICEF-Startveranstaltung Lichternacht**

Am 20. November 2019 jährte sich die Unterzeichnung der «UN-Kinderrechtskonvention» zum 30. Mal. Dazu lancierte der Bereich Gesellschaft der Stadt Arbon in Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren eine kinder- und jugendfreundliche Veranstaltungsreihe, die vom 20. November 2019 bis zum 20. November 2020 stattfindet. Den Start dieser Veranstaltungsreihe bildete eine Lichternacht im Jakob-Züllig-Park. Erstmals wurden an diesem Abend alle Räbeliechtli- und Laternenumzüge der Arboner Schulen sowie von der Spielgruppe und dem Kinderhaus gemeinsam durchgeführt. Begleitet von Kindergartenlehrpersonen und vielen Eltern nahmen alle Arboner Kindergartenklassen und viele Primarschulkinder mit schön geschnitzten Räbeliechtli und kreativ gestalteten Laternen am eindrucksvollen Licherumzug teil. Die Route des Sternmarsches führte die Teilnehmenden mit ihren stimmungsvollen Lichtern quer durch viele Arboner Quartiere und endete im Jakob-Züllig-Park. Dort wurden die Kinder mit Wienerli und Getränken belohnt. Für die Grösseren wurde ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten, u. a. mit einer Radioshow zum Thema «Kinderrechte», einem Interview mit Behördenmitgliedern sowie einem Hip-Hop-Konzert.

##### **Verschiedene Präventionsangebote**

###### *Prävention gegen sexuelle Gewalt*

Die Primarschulgemeinde führte mit der Fachstelle Präviita wiederum eine Schulung für alle Kinder der 2. bis 4. Klasse zum Thema «Prävention gegen sexuelle Gewalt an Kindern» durch. Der abwechslungsreich gestaltete und erlebnisorientierte Parcours fand im Mehrzwecksaal Säntis statt und wurde von speziell ausgebildeten Mitarbeitenden der Fachstelle Präviita und von unseren Schulsozialarbeiterinnen organisiert und begleitet. Die Eltern erhielten vorgängig an einem Elternabend grundlegende Informationen zur anspruchsvollen Thematik.

###### *Neue Medien*

Online-Kommunikation und digitale Medien bieten faszinierende Möglichkeiten, bergen aber auch Gefahren in Form von Missbrauch oder Abhängigkeit. Deshalb wurden die Schülerinnen und Schüler der 3. und der 5. Klasse in speziellen Unterrichtseinheiten zum Thema «Umgang mit digitalen Medien» sensibilisiert. Peter Welti, Experte von Perspektive Thurgau, referierte anschliessend im Rahmen eines Elternabends über rechtliche, technische und präventive Aspekte der Nutzung digitaler Medien. In allen Schuleinheiten waren diese Informationsabende sehr gut besucht.

###### *Verkehrssicherheit*

Die Kindergarten- und Unterstufenkinder kamen erneut in den Genuss des jährlich stattfindenden Verkehrsunterrichts, durchgeführt von der Kantonspolizei. Die Kinder wurden kompetent und einfühlsam zu sicherem Verhalten auf der Strasse angeleitet.

### *Zahnprophylaxe*

In allen Klassen fand quartalsweise die Zahnprophylaxe statt, und die Schülerinnen und Schüler wurden in der Schulzahnklinik untersucht.

### *Musikalischer Grundkurs*

Mit dem Ziel, das musikalische Lernen direkter in den Schulalltag einfließen zu lassen, wird der musikalische Grundkurs seit August 2019 in der 1. und 2. Klasse (im Seegarten in altersdurchmischten Klassen der 1. bis 3. Klasse) durchgeführt. Unter der Leitung von Lehrpersonen der Musikschule und mit Unterstützung der jeweiligen Klassenlehrperson fand alle zwei Wochen je eine Doppelkektion statt. Die ersten Erfahrungen mit der Neuorganisation haben gezeigt, dass es sinnvoll ist, die musikalischen Grundkurse in den einzelnen Schulanlagen weiterhin individuell durchzuführen und zu gestalten.

## **Schulleitung: Eveline Wälti**

### **Elternmitwirkung**

Mit dem Start ins Schuljahr 2018/19 wurde eine neue Arbeitsgruppe zur Elternmitwirkung gegründet. Diese setzte sich aus drei Eltern, drei Lehrpersonen, der Schulsozialarbeiterin, der Schulleitung und einem externen Begleiter der Schulberatung Thurgau zusammen. Anhand einer Umfrage bei den Eltern wurde anfangs Jahr das Konzept «Elternrat» erstellt und an einer Informationsveranstaltung im Juni 2019 der Elternschaft präsentiert. Im Rahmen der Klassenelternabende im ersten Schulquartal wurden die Elterndelegierten gewählt, welche anfangs Dezember 2019 die erste Elternratssitzung durchführen konnten.

### **Schulinterne Weiterbildung**

An den Weiterbildungsnachmittagen befassten wir uns unter anderem mit den Ergebnissen der Mitarbeiterumfrage zur betrieblichen Gesundheit. Zusammen mit einer externen Fachperson wurden kritische Themen wie Stressfaktoren und Belastungen analysiert und mögliche Bewältigungsstrategien definiert.

Ein weiteres Thema war der Brandschutz. In Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und einem weiteren Experten wurden die sicherheitstechnischen Gegebenheiten vor Ort besichtigt, mögliche Rettungsszenarien erläutert und die Rolle der Mitarbeitenden im Falle eines Brandes o. ä. besprochen. Zudem wurden verschiedene Brandursachen erklärt und gleich vor Ort demonstriert sowie das richtige Löschen geübt.

**Baustart und Grundsteinlegung vom Doppelkindergarten Bergli**

Nach den Sommerferien konnte der Bau des neuen Doppelkindergartens gestartet werden. In gebührendem Rahmen fand am 22. Oktober 2019 auf der Baustelle die Grundsteinlegung statt. Die beiden Kindergartenklassen von Ruth Müller und Brigitte Wild bemalten vier Ziegelsteine mit vielen guten Wünschen. Diese Steine vergruben die Kinder dann an den vier Ecken des künftigen Gebäudes. Wir freuen uns sehr, dass der Bau mit so vielen strahlenden Gesichtern starten konnte und unsere Jüngsten im kommenden Herbst den neuen Doppelkindergarten beziehen können.

**Hospitation SSG**

Unsere Lehrpersonen der 6. Klassen führten im zweiten Quartal eine kollegiale Hospitation in der Sekundarschulgemeinde Arbon durch. Ziel ist es, den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Lehrpersonen der Mittelstufe und der Oberstufe weiter zu optimieren. Während eines ganzen Vormittages erhielten die Mittelstufenlehrpersonen einen Einblick in das Schulgeschehen in den ersten Sekundarklassen. Anschliessend reflektierten sie den Besuch mit einer Sekundarlehrperson. Bald werden unsere Primarlehrpersonen ihre Sechstklasskinder an die Sekundarschule übergeben. Es war ihnen daher ein Anliegen, mehr über die bevorstehende Schulzeit ihrer Schützlinge zu erfahren.

Ich bedanke mich bei Ihnen als Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, Eltern und Mitarbeitenden für das entgegengebrachte Vertrauen und Engagement zu Gunsten unserer Schülerinnen und Schüler.

**Personalverzeichnis** (Stand 31. Dezember 2019)

<b>Schulanlage Bergli</b>		<b>in Arbon seit</b>
Schulleitung	Wälti Eveline	2001
Sekretariat	Lenggenhager Gaby	2004
<b>Kindergarten</b>		
Brühlstrasse 36	Ansorge Claudia	2003
Provisorium Kinderhaus	Wild Brigitte	2018
Provisorium Römerstrasse 29	Müller Ruth/Engel Angela	2012/2014
Waagstrasse 13	Frischknecht Gabriela/Clematide Gabi	2014/2013
Waldegg	Dünnenberger Sandra/Schwendener Nadine	2013/2011
<b>Primarschule Klasse</b>		
Schulhaus Bergli	1a Grünenfelder Esther/Biefer Andrea	1994/1988
	1b Hörmann Katja	2014
	2a Straub Esther	2006
	2b Wahl Maja	1991
	3a Blatter Susanne/Hugentobler Ilona	1996/1989
	3b Lengwiler Erica/Marti Monique	1984/1992
	4a Krasniqi Kaltrina	2019
	4b Burkhardt Carmen	2016
	5a Steininger Monika	2007
	5b Edelmann Adrian/Rey Regula	2014
	6a Keller Ariane/Marti Monique	2014/1992
	6b Ippolito Vanessa	2018
Englisch	Jenni Güler	2012
Einschulungsklasse	Mayer Silvia	2016
Kleinklasse	Widmer Eveline	2019
Klassenassistenz	Hilpertshauer Simone	2019
	Maggi Nadja	2019
	Müller Mägerle Monika	2017
	Sommerhalder Anita	2018
<b>Textiles und technisches Gestalten</b>	Graf Brigitte	2001
	Hegglin Andrea	2019
	Heim-Hiller Tina	2017
	Kläsi Renata	2019
	Stofer Eveline	1992

<b>Logopädie</b>	Hunziker Rahel	2014
	Kohler Alexandra	2007
<b>Schulische Heilpädagogik</b>	Heinimann Yvonne	2016
	Holdener Daniela	1998
	Lichtsteiner Pia	1997
	Stofer Eveline	1992
<b>Schulsozialarbeit</b>	Runge Mangalika	2014
<b>Deutsch für fremd- sprachige Kinder</b> (DaZ)	Engel Angela	2014
	Hugentobler Ilona	1989
	Hüttenmoser Hildegard	2007
<b>Hauswarte</b>		
Berglischulhaus	Schmid Thomas/Mahr Brigitte	2004/2004
Berglisporthalle	Schmid Thomas	2004
Säntishalle	Dietsche Thomas	2014
Kindergarten Brühlstrasse 36	Bürge Luzia	2008
Provisorium Römerstrasse 29	Bürge Luzia	2008
Kindergarten Waagstrasse	Dürotin Katja	2016
Kindergarten Waldegg	Dürotin Katja	2016

## Schülerzahlen (Stand 15. September 2019)

Klasse	Bergli	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
EK		Mayer Silvia	7	5	12
KK		Widmer Eveline	6	6	12
PR1a		Grünenfelder Esther/Biefer Andrea	12	9	21
PR1b		Hörmann Katja	11	10	21
PR2a		Straub Esther	10	11	21
PR2b		Wahl Maja	10	11	21
PR3a		Blatter Susanne/Hugentobler Ilona	13	11	24
PR3b		Lengwiler Erica/Marti Monique	13	11	24
PR4a		Krasniqi Kaltrina	12	10	22
PR4b		Burkhardt Carmen	11	10	21
PR5a		Steiningner Monika	10	9	19
PR5b		Edelmann Adrian/Rey Regula	9	9	18
PR6a		Keller Ariane/Marti Monique	13	8	21
PR6b		Ippolito Vanessa	12	11	23
<b>Total</b>	<b>Primarschule</b>		<b>149</b>	<b>131</b>	<b>280</b>

Klasse	Kindergarten	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
K10	Brühlstrasse 36	Ansorge Claudia	6	5	11
K20	Brühlstrasse 36	Ansorge Claudia	3	4	7
K10	Bergli I (Prov. Römerstr.)	Müller Ruth/Engel Angela	3	4	7
K20	Bergli I (Prov. Römerstr.)	Müller Ruth/Engel Angela	3	7	10
K10	Bergli II (Prov. Kinderhaus)	Wild Brigitte	7	2	9
K20	Bergli II (Prov. Kinderhaus)	Wild Brigitte	5	3	8
K10	Waastrasse 13	Frischknecht Gabriela/Clematide Gabi	4	5	9
K20	Waastrasse 13	Frischknecht Gabriela/Clematide Gabi	6	2	8
K10	Waldegg/Brühlstr. 70	Dünnenberger S./Schwendener N.	5	5	10
K20	Waldegg/Brühlstr. 70	Dünnenberger S./Schwendener N.	6	4	10
<b>K10</b>	<b>Total</b>		<b>25</b>	<b>21</b>	<b>46</b>
<b>K20</b>	<b>Total</b>		<b>23</b>	<b>20</b>	<b>43</b>
<b>Total</b>	<b>Kindergarten</b>		<b>48</b>	<b>41</b>	<b>89</b>

### Legende:

EK	Einschulungsklasse
K	Kindergarten
KK	Kleinklasse
PR	Primar

**Schulleitung: Elisabeth Dorizzi****Vielfalt**

Im vergangenen Schuljahr stand das Jahresthema «Vielfalt» im Zentrum und wurde im Unterricht und an gemeinsamen Anlässen auf unterschiedliche Weise behandelt. Die Projekttage waren den verschiedenen Nationalitäten der Seegartenkinder gewidmet. In den Klassen wurden die Kinderrechte besprochen.

**Zusammenleben**

In den regelmässig durchgeführten Vollversammlungen, den Stufenversammlungen und im wöchentlichen Klassenrat wurden die Schülerinnen und Schüler für einen freundlichen und rücksichtsvollen Umgang sensibilisiert. Sie lernten u. a. «Das kleine WIR» kennen, welches, in einem schön illustrierten Bilderbuch dargestellt, die Sozialkompetenz des Kindes stärkt.

**Weiterbildung**

Die Lehrpersonen vertieften an Weiterbildungsanlässen zu diversen Unterrichtsthemen das altersdurchmischte Lernen. So lernten sie unter Anleitung der Fachfrau Heidi Gehrig der PHSG verschiedene Formen der Lerndokumentation und Lernreflexion kennen. Ausserdem setzten sie sich mit dem neuen Mathematiklehrmittel «Mathwelt» auseinander.

**Einschulungsklasse**

Aus organisatorischen Gründen wurde wegen geburtenstarker Jahrgänge und erhöhten Bedarfs im Seegarten die dritte Einschulungsklasse der PSG Arbon eröffnet. Da keine leerstehenden Schulräumlichkeiten vorhanden waren, musste dazu der Kindergarten Seegarten 2 umgenutzt und dieser in ein Provisorium ins Kinderhaus verlegt werden.

**Elterngruppe**

Im September nahmen wir die Elternmitwirkung mit einer neu zusammengesetzten Elterngruppe wieder auf. In den ersten zwei Sitzungen wurden Rahmenbedingungen und Abläufe besprochen sowie erste Themen gesammelt. Erfreulicherweise übernimmt die neue Gruppe, die sich aus Vertretungen aller Stufen zusammensetzt, die Fortführung des Elternkaffees, die Organisation des Pausenkaffees an den Schulbesuchstagen und die Durchführung des zweiten Seegartenfestes im Juni 2020. Das Fest wird zusammen mit der Schule organisiert.

**Evaluation**

Nach drei abgeschlossenen Betriebsjahren führten wir im September eine umfangreiche Evaluation unserer Schule durch. Mit der externen Fachstelle «Schulevaluation und Schulentwicklung» unter der Leitung von Patrick Steffen wurden die Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse, alle Eltern und Lehrpersonen sowie die Mitarbeitenden des Seegartens befragt. Die ersten Auswertungen zeigten ein sehr erfreuliches Ergebnis. So wurde bei allen Personengruppen eine hohe Zufriedenheit mit der Schule festgestellt. Das Mehrklassensystem wird mehrheitlich akzeptiert, und die

Lehrpersonen wurden von den Eltern gelobt und als motiviert, fröhlich und überdurchschnittlich engagiert eingestuft. Auch die Infrastruktur erhielt gute Noten. Es gab aber auch kritische Rückmeldungen, die uns wichtige Hinweise für Optimierungen geben.

Ihnen als Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern danke ich im Namen unserer Mitarbeitenden für das Wohlwollen und das Vertrauen in unsere Arbeit.

## Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2019)

<b>Schulanlage Seegarten</b>		<b>in Arbon seit</b>
Schulleitung	Dorizzi Elisabeth	2016
Sekretariat	Stäheli Karin	2016
<b>Kindergarten</b>		
Seegarten	Bögli Jovana/Peterer Andrea	2016/2019
Weststrasse I	Gysel Jael	2018
Weststrasse II	Rothenberger Brigitte	2000
<b>Primarschule</b>		
	<b>Klasse</b>	
Unterstufe	a Lüthi Tamara/Landolt Ursina	2015/2009
	b Rast Elisabeth/Steiner Leona	2000/2016
	c Keel Alexandra/Schär Vanessa	1999/2019
	d Weigelt Simone/Schneider Dominique	2003/2004
Mittelstufe	a Knöfler Barbara/Hofmann Julia	2000/2019
	b Pfenninger Flavio/Hofmann Julia	2019/2019
	c Geisser Adrian/Bleisch Adrian	2016/2018
	d Ruther Anja/Bleisch Adrian	2017/2018
Einschulungsklasse	Müller Enya/Bleisch Ursula	2016/2019
Klassenassistenz	Klauser Claudia	2017
	Major Christina	2015
	Wanner Eve	2017
	Züllig Katharina	2017
<b>Deutsch für fremdsprachige Kinder (DaZ) und Teamteaching (TT)</b>	Gartner Cornelia	2019
	Ribler Renate	1997
	Schneider Dominique	2004
<b>Textiles und technisches Gestalten (TTG)</b>	Angehrn Brigitte	2014
	Geiger Roswitha	2001

Klassenassistentz TTG	Schwarzl Brigitte Züllig Katharina	2012 2017
<b>Schulische Heilpädagogik</b>	Fellner Michael Fuchs Debora Heinimann Yvonne	2005 2006 2016
<b>Logopädie</b>	Bliesath Friederike	2017
<b>Schulsozialarbeit</b>	Moser Fabienne	2018
<b>Hauswarte</b>		
Primarschule/Sporthalle	Beck Roger/Kohler Tobias	2016/2007
Kindergarten Weststrasse	Bass Sara	2007

### Schülerzahlen (Stand 15. September 2019)

Klasse Primarschule	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
EK	Müller Enya/Bleisch Ursula	8	3	11
USa	Lüthi Tamara/Landolt Ursina	10	11	21
USB	Rast Elsbeth/Steiner Leona	13	10	23
USc	Keel Alexandra/Schär Vanessa	11	11	22
USd	Weigelt Simone/Schneider Dominique	12	9	21
MSa	Knöfler Barbara/Hofmann Julia	5	14	19
MSb	Pfenninger Flavio/Hofmann Julia	8	11	19
MSc	Geisser Adrian/Bleisch Adrian	9	12	21
MSd	Ruther Anja/Bleisch Adrian	8	11	19
<b>Total Primarschule</b>		<b>84</b>	<b>92</b>	<b>176</b>

Klasse Kindergarten	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
K10 Seegarten I	Bögli Jovana/Peterer Andrea	3	5	8
K20 Seegarten I	Bögli Jovana/Peterer Andrea	5	3	8
K10 Weststrasse I	Gysel Jael	7	3	10
K20 Weststrasse I	Gysel Jael	3	4	7
K10 Weststrasse II	Rothenberger Brigitte	3	6	9
K20 Weststrasse II	Rothenberger Brigitte	4	4	8
<b>K10 Total</b>		<b>13</b>	<b>14</b>	<b>27</b>
<b>K20 Total</b>		<b>12</b>	<b>11</b>	<b>23</b>
<b>Total Kindergarten</b>		<b>25</b>	<b>25</b>	<b>50</b>

Legende:

EK	Einschulungsklasse
K	Kindergarten
MS	Mittelstufenklasse
US	Unterstufenklasse

Im Schuljahr 2016/17 wurde das Schulhaus Seegarten als dritte Schuleinheit der Primarschulgemeinde Arbon eröffnet. Die Behörde hatte sich beim Seegarten für ein altersdurchmisches Schulmodell, ein Mehrklassensystem mit je drei Jahrgängen, entschieden. Die Schulleitung bekam den Auftrag, die Schule auf dieser Basis zu organisieren und parallel dazu den altersdurchmischten Unterricht einzuführen. In enger Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen und einem externen Berater der Schulberatung Thurgau entstand ein pädagogisches Schulkonzept, welches Aussagen zum Lernen, Zusammenarbeiten und Zusammenleben macht. Drei Jahre nach dem Start der Umsetzung dieses Schulkonzeptes beauftragte die Schulbehörde die Fachstelle für Schulevaluation des Kantons Thurgau, Zufriedenheit und Stand der Umsetzung zu erheben.

Ausgerichtet auf dieses pädagogische Schulkonzept wurde eine breit angelegte Befragung der Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse, aller Eltern und Lehrpersonen sowie der weiteren Mitarbeitenden des Seegartens entwickelt. Sie umfasste ein weites Themenspektrum, welches Fragen zu pädagogischer Grundhaltung, Schulgemeinschaft, Wohlbefinden, Zusammenarbeit, schulergänzender Betreuung (SEB), Schülerinnen- und Schülermitwirkung, Elternarbeit, Schulorganisation sowie Qualitätssicherung und -entwicklung beinhaltete.

Diese breit abgestützte Datenerhebung gibt einerseits Einblick in den Stand der Entwicklung der Schule, andererseits dient sie ihrer Weiterentwicklung.

Das Ergebnis ist äusserst erfreulich ausgefallen. Die wesentlichen Feststellungen:

- Bei allen befragten Personengruppen ist die Zufriedenheit mit der Schule insgesamt hoch
- Der Unterricht im Mehrklassensystem wird mehrheitlich akzeptiert.
- Der individuelle Lernstand des Kindes wird gut berücksichtigt
- Alle Personengruppen sind mit der Infrastruktur sehr zufrieden
- Die Eltern loben die Lehrpersonen für ihr überdurchschnittliches Engagement und den motivierten Einsatz.
- Das Schulklima wird mehrheitlich als angenehm und respektvoll bezeichnet
- Der Gesamteindruck zum Umgang mit der Vielfalt ist positiv
- Eltern sowie Schülerinnen und Schüler werden als wichtige Schulpartner eingebunden
- Die SEB wird sehr geschätzt, und die Kinder besuchen das schulergänzende Betreuungsangebot sehr gerne.

Diese vielen positiven Rückmeldungen bestätigen, dass der Start der Schule Seegarten sehr gut gelungen ist und das Team mit der Umsetzung des pädagogischen Konzeptes auf einem guten Weg ist. Kritische Rückmeldungen geben wichtige Hinweise darauf, was verbessert werden kann.

Zu reflektieren sind folgende Bereiche:

- Arbeitsbelastung der Lehrpersonen
- Formen der internen und externen Kommunikation
- Umgang mit Regeln
- Handhabung der Hausaufgaben
- Unterschiedliche Arbeitsweisen der Lehrpersonen

### 2.3.1 Schlussbericht Evaluation Schulhaus Seegarten

Fazit: Das Seegartenteam freut sich sehr über die positiven und motivierenden Ergebnisse der Evaluation. Es möchte auch künftig die gute Schulqualität aufrechterhalten, nimmt die kritischen Rückmeldungen und zu optimierenden Punkte zur Kenntnis und ist gewillt, diese anzugehen und zu verbessern. Wir verstehen uns als lernende Organisation, die miteinander, nebeneinander und voneinander lernen kann.

Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich, die an der Befragung teilgenommen haben. Die hohe Beteiligung insbesondere von Seiten der Eltern zeigt uns, dass der Schulalltag für viele von grosser Wichtigkeit ist und dass es sich lohnt, gemeinsam auf dem Weg zu sein.

**Schulleitung: Marco Roduner****Schulbetrieb**

Seit August 2019 werden im Stacherholz wieder alle Klassen doppelt geführt. Wir sind froh, nun wieder «komplett» zu sein, allerdings hat sich dadurch die räumliche Enge nochmals verschärft. Mitarbeitende sowie Schülerinnen und Schüler freuen sich auf den Abschluss der Bautätigkeit.

**Baustelle**

Die Arbeiten zur Ergänzung und Sanierung unseres Schulcampus begleiteten uns auch 2019. Lange beeinträchtigten Lärm und Erschütterungen sowie fehlender Platz den Schulalltag. Glücklicherweise ist der Abschluss im Sommer 2020 nun absehbar. An mehreren Begehungen konnte sich das Personal immer wieder Einblicke in den Baufortschritt verschaffen und das Entstehen der Zimmer verfolgen. Ende August fand zudem eine Begehung für die Öffentlichkeit statt. Interessierte Personen wurden unter der fachkundigen Leitung von Baukommissionspräsident Raphael Künzler sowie durch Feliciano Gervasi, den Ressortverantwortlichen für die Liegenschaften, durch die Baustelle geführt. Highlights in Zusammenhang mit dem Bau waren sicherlich das Aufrichtfest von Ende August und die Erweiterung des Pausenplatzes im Dezember. Da der Verbindungsgang zum Zwischentrakt bereits fertiggestellt war, wurde dieser Bereich freigegeben.

**Projektstage**

Besonders in Erinnerung bleiben uns die Projektstage Ende April, an denen unter anderem alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse für den WWF gelaufen sind. Dank der grosszügigen Unterstützung von Verwandten und Bekannten konnten die Schülerinnen und Schüler über 7'800 Franken erlaufen, die dem Biber in der Schweiz zu Gute kommen. Besonders beeindruckend war an jenem verregneten Nachmittag der Einsatz der Kinder, die vor zahlreichen Zuschauern dem Regen trotzten und bei blendender Stimmung Runde um Runde liefen.

**Besuchswoche**

Im März fand die traditionelle Besuchswoche statt. Wiederum betrieb die Arbeitsgruppe Schulkultur ein rege benutztes Eltern-Café, wo sich Gelegenheit für den Austausch zwischen Eltern und Mitarbeitenden bot.

**Schulentwicklung**

An vier internen Weiterbildungen für die Lehrpersonen wurde unter anderem an Inhalten zum neuen Lehrplan Volksschule Thurgau gearbeitet. In der letzten Sommerferienwoche traf sich das Team wiederum zu den traditionellen gemeinsamen Vorbereitungstagen.

**Verabschiedung und Begrüssung**

Die Verabschiedung der austretenden Sechstklässlerinnen und Sechstklässler am zweitletzten Schultag war wieder ein sehr stimmiger und auch emotionaler Anlass. Am ersten Schultag wurden die neu Eintretenden Kinder mit einer Sonnenblume begrüsst. Leider spielte das Wetter nicht wie

gewünscht mit, und die Begrüssung musste unter Dach stattfinden. So war es etwas eng, dafür tönte das Begrüssungslied umso lauter.

Mit Blick zurück auf ein intensives 2019 bedanke ich mich bei allen Mitarbeitenden, bei den Schülerinnen und Schülern, ihren Eltern sowie bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für das entgegengebrachte Vertrauen.

## Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2019)

### Schulanlage Stacherholz

		in Arbon seit
Schulleitung	Roduner Marco	2011
Sekretariat	Ruch Silvia	2006

### Kindergarten

Gotthelfstrasse	Podolski Françoise/Stacher Claudia	2019/2014
Grüntal (Stachenweg)	Fisch Sabrina	2018
Stacherholz I	Lambert Jasmine/Stacher Claudia	1996/2014
Stacherholz II	Benz Anita	2004

### Primarschule

Schulhaus Stacherholz

### Klasse

1a Hug Daniela	2009
1b Schmid Fabienne	2018
2a Waldvogel Susanne	1988
2b Zinndorf Sandra/Frieden Gisela	2005/2002
3a Abl Melissa	2017
3b Baumgartner Regula/Vetter Charlotte	1999/2012
4a Gabor Stephanie	2012
4b Oeler Stephanie	2019
5a Huber Judith/Metten Lena	1999/2018
5b Scheier Patrick/Koller Yvonne	2001/2014
6a Frieden Peter	1980
6b Lehmann Corinne/Hof Bettina	2014/2014

Englisch	Jenni Güler	2012
----------	-------------	------

Einschulungsklasse	Oreiro Tamara/Morgenegg Regina	2019/2001
--------------------	--------------------------------	-----------

Einführungsklasse für Fremdsprachige (EfF)	Leiser Monica	1992
---	---------------	------

<b>Textiles und technisches Gestalten</b>	Punginelli Simone	2015
	Stahlhut Viola	1995
	Widler Astrid	1984
<b>Logopädie</b>	Kappeler Stefanie	2017
<b>Schulische Heilpädagogik</b>	Hecht Hubert	2000
	Koller Yvonne	2014
	Lardon Simone	2018
<b>Schulsozialarbeit</b>	Deuber Claudia	2010
<b>Deutsch für fremdsprachige Kinder (DaZ) und Teamteaching (TT)</b>	Neuhauser Gabriela	2014
	Munz Sohra	2019
	Sabatino Antonia	2010
	Stacher Claudia	2014
<b>Hauswarte</b>		
Primarschule	Di Santo Oreste/Gamper Ruth	2013/2008
Zwischentrakt/Aussenanlage Sporthalle	Von Gunten Daniel/Tomarelli Veronika	1991/2011
Kindergarten Gotthelfstrasse	Midea Antonio	2009
Kindergarten Grüntal	Forrer Ursula	2002
Kindergarten Stacherholz I+II	Tomarelli Veronika	2011
	Tomarelli Veronika	2011

## Schülerzahlen (Stand 15. September 2019)

Klasse	Primarschule	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
EfF		Leiser Monica	2	2	4
EK		Oreiro Tamara/Morgenegg Regina	9	5	14
PR1a		Hug Daniela	9	10	19
PR1b		Schmid Fabienne	8	8	16
PR2a		Waldvogel Susanne	8	12	20
PR2b		Zinndorf Sandra/Frieden Gisela	7	13	20
PR3a		Abl Melissa	13	11	24
PR3b		Baumgartner Regula/Vetter Charlotte	12	12	24
PR4a		Gabor Stephanie	8	10	18
PR4b		Oeler Stephanie	11	11	22
PR5a		Huber Judith/Metten Lena	10	10	20
PR5b		Scheier Patrick/Koller Yvonne	11	9	20
PR6a		Frieden Peter	8	12	20
PR6b		Lehmann Corinne/Hof Bettina	10	8	18
<b>Total</b>	<b>Primarschule</b>		<b>126</b>	<b>133</b>	<b>259</b>

Klasse	Kindergarten	Kindergartenlehrperson	Knaben	Mädchen	Total
K10	Gotthelfstrasse 3	Podolski Françoise/Stacher Claudia	5	5	10
K20	Gotthelfstrasse 3	Podolski Françoise/Stacher Claudia	6	2	8
K10	Grüntal	Fisch Sabrina	3	4	7
K20	Grüntal	Fisch Sabrina	4	10	14
K10	Stacherholz I	Lambert Jasmine/Stacher Claudia	6	4	10
K20	Stacherholz I	Lambert Jasmine/Stacher Claudia	6	4	10
K10	Stacherholz II	Benz Anita	5	4	9
K20	Stacherholz II	Benz Anita	7	5	12
<b>K10</b>	<b>Total</b>		<b>19</b>	<b>17</b>	<b>36</b>
<b>K20</b>	<b>Total</b>		<b>23</b>	<b>21</b>	<b>44</b>
<b>Total</b>	<b>Kindergarten</b>		<b>42</b>	<b>38</b>	<b>80</b>

### Legende:

EfF	Einführungsklasse für Fremdsprachige
EK	Einschulungsklasse
K	Kindergarten
PR	Primar

**Leitung Schulergänzende Betreuung: Michaela Hausammann***Schulergänzende Betreuung Seegarten*

Die Schulergänzende Betreuung konnte wiederum mit unverändertem Personalbestand ins dritte Jahr starten. Gleich nach den Weihnachtsferien wurden den Eltern Gespräche angeboten, um über die Zeit, welche ihr Kind in der SEB verbringt, zu informieren. Der rege Austausch trägt dazu bei, die Kinder optimal zu betreuen und zu unterstützen.

Mit der Reduktion auf eine Kindergartenklasse im Seegarten gingen auch die Anmeldungen von Kindern im ersten Kindergartenjahr zurück. Die Gesamtzahl der betreuten Kinder stieg trotzdem leicht an auf 75 (Stand September 2019). Erneut konnten wir das Mittagsmodul mit bis zu 50 Kindern führen. Während der Besuchswoche im Kindergarten öffnete auch die SEB Seegarten ihre Türen und ermöglichte den Eltern neuangemeldeter Kinder einen ersten Kontakt.

Im ersten Halbjahr besuchten die Betreuungspersonen der SEB Seegarten und Bergli die Weiterbildung zur Ausstellung «Mein Körper gehört mir», welche von den Primarschulkindern besucht wurde. Die Weiterbildung zum Thema «Umgang mit der Vielfalt von Familien», welche mit den Kindergartenlehrpersonen und den Spielgruppenleiterinnen durchgeführt wurde, gab sehr gute Einblicke in die Arbeit der «Frühen Förderung» und die Möglichkeit, sich zu vernetzen.

Noch vor den Sommerferien führte die Schulergänzende Betreuung eine freiwillige Evaluation im Seegarten und Bergli durch. Nach drei Jahren Seegarten wurden die Kinder und Eltern zu den Angeboten der SEB, den Betreuerinnen, dem Essen und dem Tarif befragt. Der Rücklauf der Fragebogen im Seegarten und Bergli war erfreulich. Nebst ein paar kritischen Anmerkungen ist die Zufriedenheit der Kinder und ihrer Erziehungsberechtigten sehr gross. Die Angebote, das Essen und die Betreuung an sich werden geschätzt, und das gegenseitige Vertrauen ist sehr hoch.

Um das Label «Fourchette verte» für kindergerechte, regionale und saisonale Küche behalten zu können, müssen jedes Jahr eine Rezertifizierung durchgeführt und Weiterbildungen besucht werden. In diesem Jahr informierte sich die Köchin zusammen mit der Leitung SEB über die verschiedenen Labels der Lebensmittelanbieter und die dahintersteckenden Richtlinien. An einem zweiten Kurs holten sie sich Ideen, wie «food waste» noch besser vermieden werden kann.

Im zweiten Halbjahr 2019 engagierten sich die Kinder und Betreuerinnen der SEB Bergli und Seegarten erneut im Projekt «Sternenwoche – Kinder helfen Kindern» der UNICEF. Dieses Projekt ermutigt Kinder in der Schweiz, Geld für Kinder in Not zu sammeln. Dieses Jahr wurden gesammelte Steine bemalt und verkauft. Viele Glückssteine, Briefbeschwerer und Handsteine wechselten den Besitzer. So konnte schliesslich die stolze Summe von 983 Franken an UNICEF überwiesen werden.

Während acht Wochen wurde im Seegarten eine Ferienbetreuung für Kinder beider Betreuungsorte durchgeführt. Dieses Jahr standen Ausflüge auf die Eisbahn, den Bauernhof, ins Naturmuseum St. Gallen, ins MoMö und auf verschiedene Spielplätze in der näheren Umgebung auf dem Plan.

*Schulergänzende Betreuung Bergli*

Das bewährte Team im Bergli durfte auf den Sommer 2019 höhere Anmeldezahlen verbuchen. Zudem wurde das Modul früher Nachmittag am Donnerstag weitergeführt. Im Bergli wie auch im Seegarten sind vor allem die Mittagsmodule sehr gefragt und schnell ausgebucht.

An den Nachmittagen hingegen ist noch immer genügend freie Kapazität vorhanden.

Nachdem bereits im Sommer 2017 eine Evaluation der SEB Bergli stattgefunden hatte, wurde diese im Sommer 2019 wiederholt. Das Ergebnis ist sehr erfreulich und zeigt, dass die Schulergänzende Betreuung nicht mehr wegzudenken ist und eine sehr gute Qualität bietet. Auch in der SEB Bergli werden jedes Jahr Elterngespräche angeboten, welche von den Erziehungsberechtigten rege genutzt werden.

Beide Standorte der Schulergänzenden Betreuung bieten nebst der Verpflegung und der Beaufsichtigung beim Erledigen der Hausaufgaben verschiedenste Aktivitäten, v. a. auch Bewegungsangebote. Je nach Witterung finden diese im Freien statt (Wald, See, Sport- und Spielplätze) oder in Räumen der Schule (Sporthallen, Werkräume, Mediathek).

Im Namen des ganzen SEB-Teams bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen der Eltern. Die vielen positiven Rückmeldungen stärken uns in unserer Arbeit. Ein grosser Dank geht an das Team der Schulergänzenden Betreuung, welches in den letzten drei Jahren viel Aufbauarbeit geleistet hat. Die Erfahrungen dieser Zeit helfen uns, den neuen Standort im Stacherholz auf den Sommer 2020 optimal vorzubereiten.

**Personalverzeichnis** (Stand 31. Dezember 2019)

		<b>in Arbon seit</b>
<b>Leitung</b>	Hausammann Michaela	1995
<b>Seegarten</b>	Abraham Asfaha Yordanos	2016
	Gämperli Elisabeth	2016
	Kägi Gabriela	2014
	Klauser Claudia	2018
	Kugler Doris	2014
	Major Christina	2015
	Müller Enya	2016
	Scherrer Christine	2016
	Stacher Daniela	2017
	Wanner-Graf Evelyne	2017
	Züllig Katharina	2019
<b>Bergli</b>	Scherrer Christine	2016
	Simmier Caroline	2017

## Schülerzahlen (Stand September 2019)

## Schulergänzende Betreuung Seegarten

Gruppe	Modul	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
KiGa 1	morgens	0	1	2	1	0
	mittags	0	2	1	2	0
	Nachmittag 1	0	0	1	3	0
	Nachmittag 2	0	0	1	2	0
KiGa 2	morgens	2	0	2	2	1
	mittags	5	6	5	8	4
	Nachmittag 1	5	0	5	0	5
	Nachmittag 2	5	4	4	7	4
US	morgens	9	11	10	9	11
	mittags	22	29	16	27	27
	Nachmittag 1	4	5	9	7	5
	Nachmittag 2	11	13	8	14	12
MS	morgens	2	2	1	0	0
	mittags	11	13	3	13	11
	Nachmittag 1	0	0	2	0	0
	Nachmittag 2	4	3	2	3	3
<b>Total</b>	<b>morgens</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>12</b>	<b>12</b>
	<b>mittags</b>	<b>38</b>	<b>50</b>	<b>26</b>	<b>50</b>	<b>42</b>
	<b>Nachmittag 1</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>17</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
	<b>Nachmittag 2</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>15</b>	<b>26</b>	<b>19</b>

## Schulergänzende Betreuung Bergli

Gruppe	Modul	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
US/MS	morgens	*	*	*	*	*
	mittags	16	18	*	14	17
	Nachmittag 1	*	*	*	5	*
	Nachmittag 2	5	9	*	7	5

## Legende:

- \* kein Angebot
- KiGa Kindergarten
- US Unterstufe
- MS Mittelstufe

## Pensionierungen

Auf Ende des Schuljahres 2018/19 verabschiedete die Primarschulgemeinde Monica Forster in den wohlverdienten Ruhestand. Während 24 Jahren war sie für die Arboner Primarschulkinder im Dienst. Die Schulbehörde dankt der Pensionärin für ihren grossen Einsatz zum Wohle der uns anvertrauten Kinder und wünscht ihr alles Gute im neuen Lebensabschnitt.

## Dienstjubiläen

Im vergangenen Jahr konnten folgende Lehrpersonen, Angestellte und Behördenmitglieder für ihre langjährigen Dienste in Arbon bzw. im Thurgauer Schuldienst geehrt und ihr Engagement verdankt werden:

			Jubiläum am
10 Jahre	Midea Antonio	Hauswart	01.03.2019
	Hug Daniela	Lehrperson	01.08.2019
	Künzler Raphael	Behördenmitglied	01.08.2019
15 Jahre	Schmid Thomas	Hauswart	01.07.2019
	Schneider Dominique	Lehrperson	01.08.2019
	Lenggenhager Gaby	Schulverwaltung und Sekretariat	26.08.2019
	Benz Anita	Kindergartenlehrperson	19.09.2019
	Mahr Brigitte	Hauswartin	01.12.2019
20 Jahre	Clematide Gabi	Kindergartenlehrperson	01.01.2019
	Baumgartner Regula	Lehrperson	01.08.2019
	Geisser Adrian	Lehrperson	01.08.2019
	Keel Alexandra	Lehrperson	01.08.2019
25 Jahre	Grünenfelder Esther	Lehrperson	01.08.2019
35 Jahre	Lengwiler Erica	Lehrperson	01.05.2019
	Widler Astrid	Lehrperson	01.07.2019

**Aus den Diensten der PSG Arbon traten im Jahr 2019 aus:**

Jundt Barbara	Kindergartenlehrperson	am 31.01.2019
Singer Sonja	Kindergartenlehrperson	am 31.01.2019
Forster Monica	Lehrperson	am 31.07.2019
Heller Regula	Lausfachfrau	am 31.07.2019
Kellenberger Susanne	Kindergartenlehrperson	am 31.07.2019
Koch Una	Kindergartenlehrperson	am 31.07.2019
Rauschenbach Veronika	Lehrperson	am 31.07.2019
Schwarz Natalia	Lehrperson	am 31.07.2019
Zauner Antje	Lehrperson	am 31.07.2019
Perrone Edeltraud	Hauswartin	am 31.10.2019

**Im Jahr 2019 nahmen ihre Tätigkeit auf:**

Edelmann Adrian	Lehrperson	am 01.02.2019
Munz Sohra	Kindergartenlehrperson	am 01.02.2019
Maggi Nadja	Klassenassistenz	am 05.03.2019
Bleisch Ursula	Lehrperson	am 01.08.2019
Gartner Cornelia	Kindergartenlehrperson	am 01.08.2019
Hegglin Andrea	Lehrperson	am 01.08.2019
Hofmann Julia	Lehrperson	am 01.08.2019
Kläsi-Egli Renata	Lehrperson	am 01.08.2019
Krasniqi Kaltrina	Lehrperson	am 01.08.2019
Oeler Stephanie	Lehrperson	am 01.08.2019
Oreiro Tamara	Lehrperson	am 01.08.2019
Peterer Andrea	Kindergartenlehrperson	am 01.08.2019
Podolski-Sottini Françoise Edith	Kindergartenlehrperson	am 01.08.2019
Schär Vanessa	Lehrperson	am 01.08.2019
Weyermann Justin*	Schulsozialarbeiter	am 01.08.2019
Widmer Eveline	Lehrperson	am 01.08.2019
Pfenninger Flavio*	Lehrperson	am 02.09.2019

\*befristete Stellvertretungen

Die Schulbehörde dankt allen Austretenden für ihr grosses Engagement und heisst die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen.

**Personelles** (Stand 31. Dezember 2019)**Schulbehörde**

		<b>seit</b>
Schulpräsidentin	Hiller Regina	01.04.2011
Vizepräsident	Künzler Raphael	01.08.2009
Ressort Gesellschaft	Niederer Eliane	01.08.2017
Ressort Liegenschaften	Gervasi Feliciano	01.08.2018
Ressort Finanzen	Thalmann Martin	01.08.2016

Schulleitung Bergli*	Wälti Eveline (in der PSG seit 2001)	01.08.2015
Schulleitung Seegarten*	Dorizzi Elisabeth	01.04.2016
Schulleitung Stacherholz*	Roduner Marco	01.08.2011
Leitung Schulverwaltung*	Scherrer Susan	01.03.2015
*ohne Stimmrecht		

**Schulleitungskonferenz**

		<b>seit</b>
Schulleitung Bergli	Wälti Eveline (in der PSG seit 2001)	01.08.2015
Schulleitung Seegarten	Dorizzi Elisabeth	01.04.2016
Schulleitung Stacherholz	Roduner Marco	01.08.2011
Leitung Schulverwaltung	Scherrer Susan	01.03.2015

**Delegierte**

Genossenschaft Hallenbad	Thalmann Martin
IG Sport	Thalmann Martin
Kinderhaus Arbon	Niederer Eliane
Musikschule Arbon	Hiller Regina
Pensionskasse Stadt Arbon	Scherrer Susan (Arbeitgebervertreterin)
Perspektive Thurgau	Hiller Regina
Sekundarschulbehörde	Hiller Regina
Städtische Fachkommission Energie u. Umwelt	Scherrer Susan
Städtische Fachkommission für Grünräume	Gervasi Feliciano
Städtische Fachkommission Gesellschaft	Hiller Regina
Städtische Fachkommission Verkehrsfragen	Künzler Raphael
Städtische Steuergruppe Unicef-Label	Niederer Eliane
Steuergruppe Projekt Frühe Förderung	Hiller Regina
Verband Thurgauer Schulgemeinden	Hiller Regina

**Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission**

Graf Lukas	seit 01.10.2011
Neuber Reto	seit 01.01.2016
Noci Irena	seit 01.08.2017
Poerio Franco	seit 01.09.2012
Rivero Juan Francisco	seit 01.10.2011

## Allgemein

Im Januar 2019 hat der Anbieter der Software für die Schulergänzende Betreuung mitgeteilt, dass er den Betrieb im Sommer 2019 einstellt. Eine neue Lösung musste gefunden und umgesetzt werden. Zusammen mit der Volksschulgemeinde Tägerwilen und der Schule Erlen haben wir uns für die Lösung tagiNet entschieden. Die Software konnte auf Schuljahresstart 2019/20 erfolgreich implementiert werden.

Das Projekt GERES, welches den automatischen Datenabgleich mit dem Einwohneramt zum Ziel hat, haben wir im Rahmen eines Pilotprojektes umgesetzt.

Zum Semesterwechsel im Februar wurde der SharePoint Schulportal eingeführt. Zentrale Dokumente, Weisungen und auch schulhauspezifische Dokumente sind dort für alle Berechtigten jederzeit zugänglich und erleichtern den Austausch mit Arbeitskolleginnen und -kollegen.

In den Sommerferien konnte das dritte und somit letzte Betriebsjahr für die Anschubfinanzierung des Bundes für die Schulergänzende Betreuung im Schulhaus Seegarten abgerechnet werden (Fr. 41'560).

Nach den Sommerferien hat das Sozialversicherungszentrum Thurgau eine geplante Arbeitgeberkontrolle für die Jahre 2015–2018 durchgeführt und ohne erwähnenswerte Differenzen abgeschlossen.

Die Rechnungslegung nach HRM2 schreibt ein Internes Kontrollsystem (IKS) vor. Das Konzept wurde von der Behörde in ihrer Sitzung vom 12. Dezember 2019 genehmigt und die Prozesskontrollen im Rahmen der Abschlussarbeiten 2019 durchgeführt.

## Bauverwaltung

### Allgemein

Die für das Jahr 2019 anstehende Kontrolle aller Feuerlöscher hat stattgefunden und bei den Sanitärspendensystemen hat eine Vereinheitlichung stattgefunden. Die regelmässig notwendigen Unterhaltsarbeiten wie Baumschnitte, Dachkontrollen und Kanalisationsspülungen erfolgten planmässig. Budgetüberschreitungen begründen sich in gebundenen Ausgaben, die während dem laufenden Betrieb beurteilt und freigegeben wurden.

### Reorganisation Ressort Liegenschaften

In den Legislaturzielen 2017–21 ist die Überprüfung und Anpassung der Führungsstrukturen und Verantwortlichkeiten festgehalten. Eine Professionalisierung der Liegenschaftsverwaltung ist nicht nur im Zuge der sich stetig ändernden gesetzlichen Vorschriften und Vorgaben angezeigt. Auch die gewachsenen Strukturen unserer Schulgemeinde mit rund 20 Objekten und grosszügigen Aussenanlagen verteilt auf drei Schuleinheiten erfordern eine fachgerechte und einheitliche Unterhalts- und Wartungsplanung mit klaren Zuständigkeiten und Kompetenzen. Einige Optimierungs-

ansätze zur Vereinheitlichung unserer Prozessabläufe wurden bereits aufgegleist, können aber mit den bestehenden Strukturen nicht adäquat umgesetzt werden.

Vertreter der Behörde haben zusammen mit der operativen Leitungsebene in einem Workshop die bestehenden Prozesse analysiert und mögliche Szenarien für die Zukunft skizziert. Eine Arbeitsgruppe für die Umsetzung des Projektes „Reorganisation Liegenschaften“ wurde geschaffen. Die intern fehlenden Ressourcen für die erste Projektphase konnten dank einem Transferauftrag mit dem Bildungszentrum für Bau und Mode (BBM) Kreuzlingen gesichert werden. Ziel war der Austausch und die Beurteilung unserer Abläufe und Strukturen durch Fachpersonen. Daraus wird das weitere Projektvorgehen abgeleitet. Was sich bereits heute klar herauskristallisiert hat, ist die Notwendigkeit zur Schaffung eines internen Drehkreuzes in Form einer Fachperson zur Organisation und Leitung der operativen Aufgaben.

#### *Bergli*

In verschiedenen Klassenzimmern wurden Schränke ersetzt und Malerarbeiten ausgeführt. Auf Anweisung des Arbeitsinspektorats werden die Handläufe im Berglischulhaus mauerseitig ergänzt, die Notbeleuchtung ausgebaut und weitere kleine Arbeiten durchgeführt. Die Hauptverteilung musste versetzt und ersetzt werden. In zwei Schulzimmern und im Mehrzwecksaal Säntis wurden neue Beamer installiert.

In der Berglturnhalle wurden unter anderem vier Schwedenkästen ersetzt und im Eingangsbereich bzw. auf dem Vorplatz Arbeiten an der Entwässerung vorgenommen. Unplanmässig musste die defekte Gasheizung ersetzt werden.

An der Brühlstrasse 36 haben wir eine Küchenzeile für den Kindergartenbetrieb realisiert und kleinere Schreinerarbeiten ausgeführt.

#### *Seegarten*

Die Mittelstufe und das Foyer erhielten neues Mobiliar. Für 2020 ist geplant, auch in der Unterstufe die Schülertische und Stühle zu ersetzen, welche vom Schulhaus Schöntal übernommen worden waren. Teile der Wände und des Bodens in der Turnhalle mussten repariert werden.

Im Doppelkindergarten an der Weststrasse wurden Kunstharzabdeckungen und Simse erneuert.

#### *Stacherholz*

Die Erneuerung des Graffitischutzes wurde verschoben und wird erst nach Fertigstellung des laufenden Bauprojekts auf dem Schulcampus umgesetzt. Eine neue Scheuersaugmaschine wurde angeschafft, und ein nicht mehr gebrauchter Boiler wurde entleert und stillgelegt.

In der Sporthalle wurden der beschädigte Taraflex-Sportbelag instand gestellt und die Türzargen bei den Innengarderoben saniert. Der Geräteraum der Halle B hat neue Trenngitter erhalten. Abde-

kungen gegen Laub und weitere Verschmutzungen wurden bei den Lichtschächten montiert, die Zylinder in den Aussentüren ersetzt und die Wandplatten im Aussen-WC der Damen repariert.

Der Defekt eines Ventils hat zu einem grösseren Wasserschaden in der Sporthalle geführt. Der Schadenfall wurde der Versicherung gemeldet und fachmännisch beurteilt. Die Instandstellungsarbeiten waren zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht abgeschlossen und werden, unter Berücksichtigung der Versicherungsleistungen, dem Rechnungsjahr 2020 belastet.

### Schulbehörde

Zur Behandlung der Geschäfte im Jahr 2019 traf sich die Behörde zu zwölf ordentlichen Sitzungen. Im November fand die alljährliche zweitägige Strategieklausur statt, erstmals im Hotel Säntis auf der Schwägalp. Wichtige Themen waren unter anderem:

- Rechenschaftslegung der Schuleinheiten, der Schulverwaltung und der Schulgängenden Betreuung
- Bericht der Ressortverantwortlichen zum Stand der Legislaturziele
- Bericht Stand neuer Lehrplan
- Präsentation Evaluation Schulgängende Betreuung
- Bericht Umfrageergebnisse Rezertifizierung Unicef-Label
- Entwicklung der Schülerzahlen, Handlungsbedarf Schulraumplanung
- Gleichwertigkeit der Schuleinheiten
- Stellenplanung: Umgang mit Engpässen
- Stand Sparmassnahmen
- Steuerfusspolitik
- Einsatz von Zivildienstleistenden im Schulbetrieb

## Abstimmungen / Wahlen

19.05.2019	<b>Jahresbericht/Rechnung 2018</b>		
	eingegangene Wahlzettel	1'558	
	./ leer und ungültig	72	
	gültige Wahlzettel	1'486	
	Ja: 1'252 (84,25 %)	Nein: 234 (15,75 %)	
	Stimmbeteiligung	22,62 %	
24.11.2019	<b>Budget 2020</b>		
	eingegangene Wahlzettel	952	
	./ leer und ungültig	26	
	gültige Wahlzettel	926	
	Ja: 773 (83,48 %)	Nein: 153 (16,52 %)	
	Stimmbeteiligung	13,81 %	

**Personalverzeichnis** (Stand 31. Dezember 2019)

<b>Schulverwaltung</b>		seit
Leitung	Scherrer Susan	2015
Buchhaltung	Lenggenhager Gaby	2004
Administration	Uebersax Erna	2014
Lernender	Ansorge Noah	2017
Projektleitung Frühe Förderung	Beichl Annette	2016
Kommunikation und Medien	Steccanella Thomas	2016
<b>Schulgesundheit</b>		
Schularzt	Schmid Ivo, Dr. med	2000
Schulzahnärztin	Akyelken Figen, Dr. med. dent.	2010
Lausfachfrau	Muscetta Sandra	2018
Lausfachfrau	Schnitzer Rosa	2018
<b>Schulbus</b>		
Schulbusbetrieb	Nufer Thomas	2000

## 2.8.1 Bericht freiwilliges Sommerlager 2019

### Freiwilliges Sommerlager Ladir, Juli 2019

Vom 6. bis 13. Juli 2019 fand das Sommerlager der Primarschule Arbon in Ladir statt. Wir konnten 37 motivierte Schülerinnen und Schüler begrüßen und mit ihnen eine unfallfreie Woche verbringen. Das Lager stand im Zeichen des Themas Zirkus. So trafen wir uns am Samstagmorgen maskiert zu unserer Zirkuswoche.

Nach dem Einrichten des Hauses erlebten wir eine herrliche Woche mit einer Wanderung in Obersaxen und einer Wanderung nach Laax mit anschliessendem Bad im Laaxersee. Einmal mehr gestalteten die Kinder ein Dorf, in dem sie viele Spezialitäten anboten, was grossen Anklang fand. Auch der Sport mit der Lagerolympiade durfte natürlich nicht fehlen.

Auch an den Abenden war für gute Unterhaltung gesorgt: Es gab einen Lottomatch mit kleinen Preisen, eine Disco und einen Kinoabend. Während der ganzen Woche wurde ein Zirkusprogramm einstudiert, das am Freitag an unserem Abschlussabend im Zirkuszelt aufgeführt wurde.

Einen speziellen Dank möchte ich meinem Leiterteam und der Küchencrew aussprechen, die durch ihr Engagement zur tadellosen Durchführung der Lagerwoche beigetragen haben.

Andrea Hasler, Lagerleitung

## 2.8.2 Berichte Schulzahnärztin und Schularzt

### Jahresbericht Schulzahnärztin

Im Rahmen der obligatorischen jährlichen Zahnuntersuchungen (Schuljahr 2018/19) wurden alle Kindergarten- und Schulklassen der PSG Arbon erfasst. All diese Untersuchungen wurden wie bisher von Frau Dr. med. dent. Figen Akyelken Gökkaya in der Zahnarztpraxis Stacherholz durchgeführt. Von den insgesamt 926 Kindern wurden 854 Schülerinnen und Schüler untersucht.

Die Kariesprophylaxe wird in der Schulzahnpflege in Form von Besuchen der Schulzahnpflegeinstruktorin (Prophylaxe-Assistentin) ab dem Kindergarten bis und mit der 6. Primarstufe altersgerecht und abwechslungsreich von Valbona Zulfiqari durchgeführt. Im letzten Schuljahr besuchte sie die Kindergärten fünfmal und die Primarschulklassen viermal während je 45 Minuten.

Das Ziel der Gruppenprophylaxe ist eine stufengerechte Vermittlung der Zahnpflege und Zahnbürstetechnik sowie die Förderung einer positiven Einstellung zur Mundgesundheit. Zusätzlich werden mit geeigneten Unterrichtsmethoden die Basiskenntnisse über die zahngesunde Ernährung sowie die Entstehung und Verhinderung von Karies und Zahnfleischentzündungen vermittelt. Dank der Prophylaxe-Lektionen in den Klassen kann Karies vermindert werden, so dass weniger konservierende Behandlungen («Löchli flicken») notwendig sind. Allerdings müssen Prophylaxe-Massnahmen möglichst schon im Kleinkinderalter eingeführt werden. Deshalb sind wir weiterhin

auf eine gute Zusammenarbeit mit Kinderärzten, Mütter- und Väterberatungsstellen, Spielgruppen sowie allen Eltern angewiesen.

Die jährlichen Zahnuntersuchungen sowie die Schulzahnpflege werden vollumfänglich von den Schulgemeinden PSG und SSG Arbon und der Primarschule Stachen für alle Kinder und Jugendlichen übernommen. Somit sind diese für die Schüler weiterhin kostenlos.

Rückblickend auf das letzte Schuljahr 2018/19 bedankt sich die Zahnarztpraxis Stacherholz bei allen Mitwirkenden für den reibungslosen Ablauf der jeweiligen Klassenuntersuche sowie der Gruppenprophylaxe und freut sich auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Dr. med. dent. Figen Akyelken Gökkaya, Schulzahnärztin

### **Jahresbericht Schularzt**

Mit den neuen Richtlinien über die schulärztliche Betreuung vom 12. April 2017 wurde der Untersuchung im Berichtsjahr bei den grossen Kindergartenkindern sowie in allen 4. Klassen vorgenommen. Insgesamt waren es rund 220 Schülerinnen und Schüler.

Damit eine reibungslose Einschulung möglich ist, werden bei den Kindergärtlern die Schwerpunkte auf Sehen und Hören gelegt. Kinder mit aussergewöhnlichen Werten müssen vertieft abgeklärt werden. Auffällig ist, dass in den letzten Jahren vermehrt Kinder deutlich höhere Gewichtswerte aufweisen bzw. an Übergewicht leiden und dies bereits im Kindergartenalter. Deshalb ist die Erfassung von solchen Kindern in diesem Alter von grösster Wichtigkeit. Die Betroffenen und ihre Eltern werden durch die behandelnden Kinder- bzw. Hausärzte betreut und begleitet. Zudem wurden die Impfausweise auf mögliche nötige Ergänzungen gemäss nationalen Richtlinien geprüft.

Dr. med. Ivo Schmid, Schularzt

Im letzten Teil der Projektphase fokussiert die Frühe Förderung Arbon auf zwei Schwerpunkte:

#### *Sprachförderung und Umgang mit Mehrsprachigkeit*

Noch immer gehen viele junge Eltern mit Migrationshintergrund davon aus, dass sie sich für eine Sprache entscheiden müssen, wenn sie ein Kind grossziehen. Oft wird dann die Mutter- bzw. die Grossmuttersprache gewählt. Das hat viele berechtigte Gründe: Das Kind soll mit der ganzen Ursprungsfamilie kommunizieren können, es soll mit der Kultur des Herkunftslandes verbunden bleiben etc.

Das alles sind wichtige Anliegen. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen jedoch, dass Kinder sehr gut in der Lage sind, zwei und mehr Sprachen zu lernen, wenn die Rahmenbedingungen stimmen. Sprachentwicklung und Umgang mit Mehrsprachigkeit sind regelmässig Themen im Elternprogramm, mit dem wir dem Missstand begegnen wollen, dass immer noch Kinder ganz ohne Deutschkenntnisse in den Kindergarten kommen, deren Eltern fließend (Schweizer)deutsch sprechen.

#### *Resilienzförderung*

Übermässige Förderung und gleichzeitiges «in Watte packen» schaden Kindern nachweislich. Zur Entwicklung einer gesunden Selbsteinschätzung und Frustrationstoleranz braucht es Herausforderungen, die ein Kind nicht alleine gelassen, aber selbständig bewältigen kann. Die Integration in eine Gruppe mit gleichaltrigen Spielgruppengespännli ist da ein gutes Übungsfeld. Der wöchentliche Spielgruppenbesuch ist für alle Arboner Kinder ein Jahr vor Kindergartenentritt im Rahmen des Projektes Frühe Förderung kostenlos.

Bereits zu Projektbeginn war klar, dass der Einbezug der Eltern durch Weiterbildung und Information eine Voraussetzung für die Nachhaltigkeit der Frühen Förderung ist. Insgesamt besuchen zurzeit 156 Kinder die Spielgruppe. 65 Kinder, die im nächsten Jahr in den Kindergarten kommen, sind für die Frühe Förderung angemeldet.

Während ich diesen Bericht verfasse, trocknet die Tinte, mit der die Verantwortlichen aus Schule, Stadt und Spielgruppe die Leistungsvereinbarung für die Weiterführung der Frühen Förderung unterschrieben haben. Ab dem Schuljahr 2020/21 wird die Frühe Förderung Arbon in den Regelbetrieb überführt. Grosse Anerkennung gilt all jenen, die sich mit Initiative und Zielstrebigkeit für das Gelingen und die Entwicklung des Projektes eingesetzt haben. Den Geldgebern, vertreten durch Mitglieder in der Steuergruppe, ein grosses Dankeschön für die Zielvorgaben, deren kontinuierliche Überprüfung und die konstruktive Kooperation.

Annette Beichl, Projektleiterin Frühe Förderung

#### **An das Stimmvolk der Primarschulgemeinde Arbon**

Als Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Arbon, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

#### *Verantwortung der Schulbehörde*

Die Schulbehörde ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21) verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Schulbehörde für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den rechtlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung und gestützt auf die Ergebnisse der Rechnungsprüfung durch die BDO AG entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21).

*Berichterstattung aufgrund weiterer rechtlicher Vorschriften*

Wir bestätigen, dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2019 mit Aktiven und Passiven von CHF 43'309'996.25 und einem Ertragsüberschuss von CHF 2'060'980.92 zu genehmigen.

Wir bestätigen, dass ein nach den Vorgaben der Schulbehörde ausgestaltetes internes Kontrollsystem existiert.

Arbon, 23. März 2020

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Lukas Graf, Reto Neuber (Präsident der GRPK), Irena Noci, Franco Poerio, Francisco Rivero

Die Schulbehörde beantragt die Jahresrechnung 2019 wie folgt zu genehmigen:

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>Rechnung 2019</b>	<b>Budget 2019</b>
Aufwand	CHF 16'599'747.22	CHF 17'156'912
Ertrag	CHF 18'660'728.14	CHF 17'558'940
<hr/>		
Ertragsüberschuss (vor Verwendung)	CHF 2'060'980.92	CHF 402'028
<hr/> <hr/>		

Die Rechnung 2019 schliesst um CHF 1'658'952.92 besser ab als budgetiert.

<b>Investitionsrechnung</b>	<b>Rechnung 2019</b>	<b>Budget 2019</b>
Ausgaben	CHF 3'917'754.70	CHF 5'400'000.00
Einnahmen	–	–
<hr/>		
Nettoinvestitionen	CHF 3'917'754.70	CHF 5'400'000.00
<hr/> <hr/>		

Die Investitionsausgaben aus den Verpflichtungskrediten haben die Investitionsrechnung 2019 mit CHF 1'482'245.30 weniger als budgetiert belastet. Beide Bauprojekte sind noch offen und die Investitionen werden im Folgejahr anfallen.

**Die Schulbehörde beantragt, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:**

Zuweisung zweckfreies Eigenkapital (Bilanzüberschuss) CHF 2'060'980.92

Unter Vorbehalt der Zustimmung der Stimmberechtigten wurde die Buchung vorgenommen, woraus eine Erhöhung des zweckfreien Eigenkapitals auf CHF 5'063'029.65 resultiert.

Arbon, 19. März 2020

**Primarschulgemeinde Arbon**

Regina Hiller  
Präsidentin

Susan Scherrer  
Leitung Schulverwaltung

Wir bestätigen, dass

- alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle in der vorliegenden Jahresrechnung erfasst sind;
- sämtliche bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte und Verpflichtungen berücksichtigt sind;
- allen bilanzierungspflichtigen Risiken und Werteinbussen bei der Bewertung und Festsetzung der Wertberichtigungen und Rückstellungen genügend Rechnung getragen worden ist;
- alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften und Beteiligungsverhältnisse im Anhang aufgeführt sind;
- und keine tatsächlichen oder vermuteten dolosen Handlungen bekannt sind, in die Mitglieder der Schulbehörde oder Mitarbeitende mit einer wesentlichen Funktion innerhalb der internen Kontrolle involviert sind,
- und keine dolosen Handlungen bekannt sind, die einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung haben könnten;
- alle vertraglichen Vereinbarungen und gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind, deren Nichterfüllung eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben könnten;
- alle Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und aufrichtig aufgeführt sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Rechnung enthalten sind.

Arbon, 19. März 2020

**Primarschulgemeinde Arbon**

Regina Hiller  
Präsidentin

Susan Scherrer  
Leitung Schulverwaltung

## 4.

## Auswertungen

## 4.1

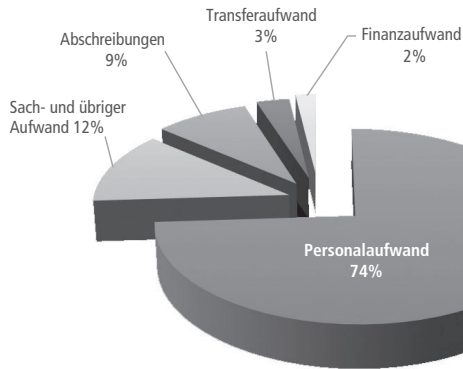
## Bilanz

alle Angaben in CHF

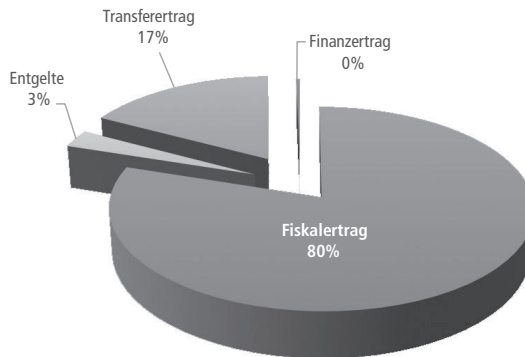
Konto	Bestandesrechnung Einzelkonto	1. Jan. 2019	Zuwachs brutto	Abgang brutto	31. Dez. 2019
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>40'786'420.31</b>	<b>38'420'555.49</b>	<b>35'896'979.55</b>	<b>43'309'996.25</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>6'010'794.84</b>	<b>34'502'800.79</b>	<b>34'452'858.55</b>	<b>6'060'737.08</b>
100	Fl. Mittel u. kurzfr. Geldanlagen	2'968'651.03	18'681'034.80	18'479'505.59	3'170'180.24
101	Forderungen	2'882'187.16	15'778'884.99	15'817'662.51	2'843'409.64
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	156'756.65	42'881.00	155'690.45	43'947.20
107	Finanzanlagen	3'200.00			3'200.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>34'775'625.47</b>	<b>3'917'754.70</b>	<b>1'444'121.00</b>	<b>37'249'259.17</b>
140	Sachanlagen VV	34'775'625.47	3'917'754.70	1'444'121.00	37'249'259.17
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>40'786'420.31</b>	<b>41'039'676.98</b>	<b>38'516'101.04</b>	<b>43'309'996.25</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>35'564'706.79</b>	<b>38'978'696.06</b>	<b>38'509'680.04</b>	<b>36'033'722.81</b>
200.00	Laufende Verbindlichkeiten	508'248.45	38'632'387.24	38'168'555.10	972'080.59
204	Passive Rechnungsabgrenzung	26'458.34	31'642.22	26'458.34	31'642.22
206	Langfr. Finanzverbindlichkeiten	35'030'000.00	314'666.60	314'666.60	35'030'000.00
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>5'221'713.52</b>	<b>2'060'980.92</b>	<b>6'421.00</b>	<b>7'276'273.44</b>
291	Fonds	2'200'403.14			2'200'403.14
293	Vorfinanzierungen	19'261.65		6'421.00	12'840.65
299	Bilanzüberschuss/ -fehlbetrag	3'002'048.73	2'060'980.92		5'063'029.65

Nr. Bezeichnung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Betrieblicher Aufwand</b>						
30 Personalaufwand	12'284'661.26		12'376'110.00		12'174'700.75	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'043'175.03		2'388'452.00		1'746'136.19	
33 Abschreibung Verwaltungsvermögen	1'444'121.00		1'519'400.00		1'431'280.00	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen					2'200'403.14	
36 Transferaufwand	513'123.33		500'450.00		539'709.23	
39 Interne Verrechnungen						
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>16'285'080.62</b>		<b>16'784'412.00</b>		<b>18'092'229.31</b>	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>						
40 Fiskalertrag		14'899'715.35		13'822'400.00		14'408'350.44
42 Entgelte		527'327.65		479'350.00		518'139.05
43 Verschiedene Erträge						
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						
46 Transferertrag		3'133'166.75		3'160'960.00		3'403'859.25
49 Interne Verrechnungen						
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>		<b>18'560'209.75</b>		<b>17'462'710.00</b>		<b>18'330'348.74</b>
<b>Ergebnis aus betriebl. Tätigkeit</b>	<b>16'285'080.62</b>	<b>18'560'209.75</b>	<b>16'784'412.00</b>	<b>17'462'710.00</b>	<b>18'092'229.31</b>	<b>18'330'348.74</b>
Nettoergebnis	2'275'129.13		678'298.00		238'119.43	
34 Finanzaufwand	314'666.60		372'500.00		335'492.10	
44 Finanzertrag		65'325.39		96'230.00		67'656.82
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>		<b>249'341.21</b>		<b>276'270.00</b>		<b>267'835.28</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>16'599'747.22</b>	<b>18'625'535.14</b>	<b>17'156'912.00</b>	<b>17'558'940.00</b>	<b>18'427'721.41</b>	<b>18'398'005.56</b>
Nettoergebnis	2'025'787.92		402'028.00		29'715.85	
38 Ausserordentlicher Aufwand						
48 Ausserordentlicher Ertrag		35'193.00				29'715.85
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>35'193.00</b>				<b>29'715.85</b>	
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>16'599'747.22</b>	<b>18'660'728.14</b>	<b>17'156'912.00</b>	<b>17'558'940.00</b>	<b>18'427'721.41</b>	<b>18'427'721.41</b>
<b>Erfolg</b>	<b>2'060'980.92</b>		<b>402'028.00</b>			

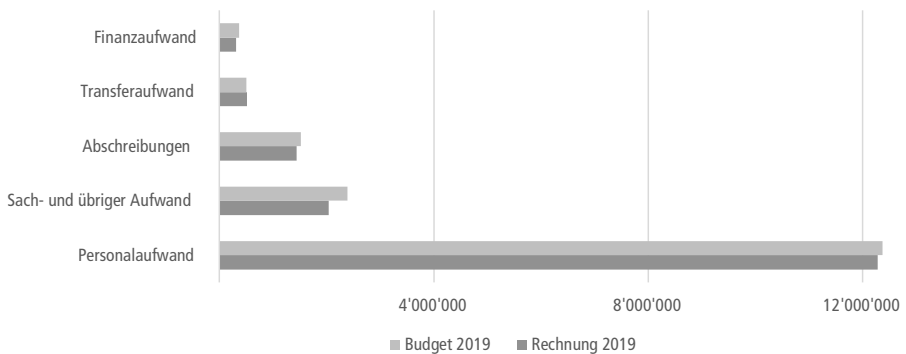
## Aufwendungen 2019



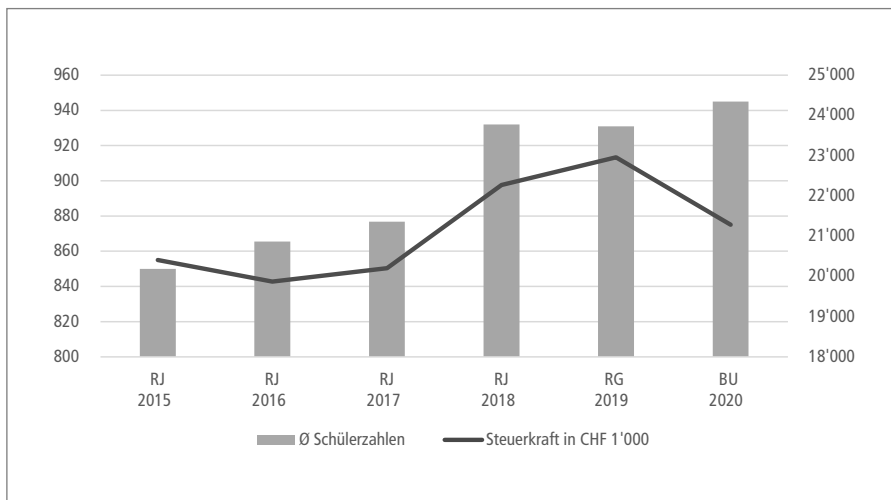
## Erträge 2019



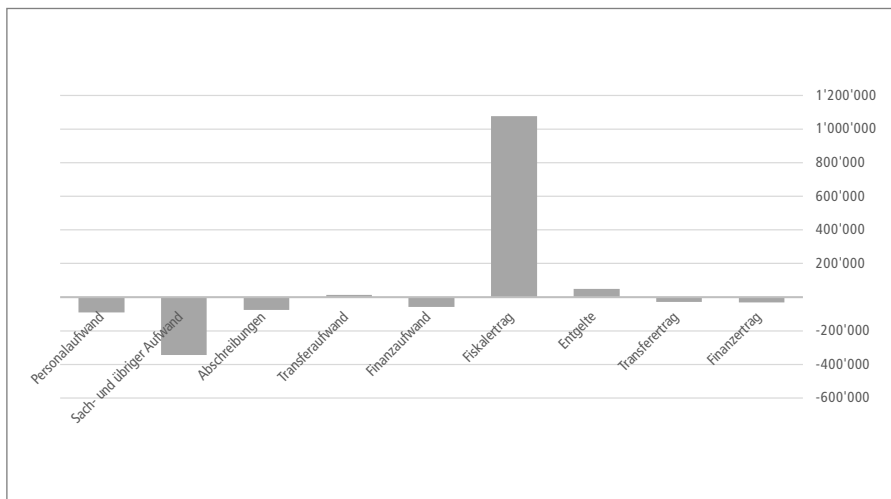
## Vergleich Aufwendungen Budget / Rechnung 2019



## Entwicklung Ø Schülerzahlen und Steuerkraft



## Budgetabweichungen 2019



Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>FUNKTIONALE GLIEDERUNG</b>	<b>18'660'728.14</b>	<b>18'660'728.14</b>	<b>17'558'940.00</b>	<b>17'558'940.00</b>
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>37'312.30</b>		<b>41'150.00</b>	
<b>110</b>	<b>Legislative</b>	<b>37'312.30</b>		<b>41'150.00</b>	
310	Material- und Warenaufwand	12'497.55		16'650.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	13'333.25		15'500.00	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	11'481.50		9'000.00	
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>16'034'325.44</b>	<b>819'371.40</b>	<b>16'402'612.00</b>	<b>681'610.00</b>
<b>2110</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>2'230'272.07</b>	<b>36'600.00</b>	<b>2'265'568.00</b>	<b>13'600.00</b>
300	Behörden und Kommissionen	6'875.00		7'500.00	
302	Löhne des Lehrpersonals	1'757'347.33		1'787'000.00	
304	Zulagen	21'126.75		15'600.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	343'405.90		335'900.00	
309	Übriger Personalaufwand	2'139.30		2'500.00	
310	Material- und Warenaufwand	40'962.99		49'748.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	2'015.00		17'300.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	3'767.10		4'450.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	3'782.35		1'500.00	
317	Spesenentschädigung	8'500.95		17'070.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	547.50			
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	39'801.90		27'000.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte				
462	Finanz- und Lastenausgleich		36'600.00		13'600.00
<b>2120</b>	<b>Primarstufe</b>	<b>7'743'804.49</b>	<b>186'643.05</b>	<b>7'981'402.00</b>	<b>140'510.00</b>
300	Behörden und Kommissionen	22'500.00		22'500.00	
302	Löhne des Lehrpersonals	5'906'806.97		6'037'300.00	
304	Zulagen	40'229.65		33'100.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	1'179'640.00		1'138'000.00	
309	Übriger Personalaufwand	28'114.35		37'070.00	
310	Material- und Warenaufwand	261'045.28		326'072.00	

Rechnung 2018		Bemerkungen
Aufwand	Ertrag	
<b>18'427'721.41</b>	<b>18'427'721.41</b>	
<b>40'384.25</b>		
<b>40'384.25</b>		
17'568.05		
15'048.65		Urnengang 24.11.2019 ohne Stadt, Kostenaufteilung nur SSG und PSG Arbon, Verrechnung Kosten nach effektiver Anzahl Stimmberechtigter
7'767.55		
<b>17'899'221.48</b>	<b>787'150.90</b>	
<b>2'308'426.28</b>	<b>11'354.15</b>	
7'500.00		Entschädigung Q-Gruppenmitglieder
1'803'572.96		
18'937.50		Auszahlung nach Anspruch kantonale Familienzulage
344'998.20		Prämienanpassung Unfall- und Krankenversicherer per 01.01.2019
2'587.70		
40'796.07		Lehrmittel
4'646.60		Bezug Doppelkindergarten Bergli verschoben
5'286.35		
761.40		Umrüstung Analoganschlüsse
7'758.05		Exkursionen, Schulreisen, Projektstage und Schulsportanlässe
40.70		Transport Klavier
63'053.35		Musikkindergarten bis Sommer 2019, Abrechnung nach effektiven Schülerzahlen
8'487.40		
	11'354.15	Kantonsbeitrag integrative Sonderschulung
<b>7'752'681.42</b>	<b>199'805.40</b>	
22'500.00		Entschädigung Q-Gruppenmitglieder
5'901'905.81		
35'867.90		Auszahlung nach Anspruch kantonale Familienzulage
1'126'901.30		Prämienanpassung Unfall- und Krankenversicherer per 01.01.2019
45'947.00		
254'027.77		Lehrmittel, ab 01.08.2019 alle Klassen im Stacherholz wieder doppelt geführt

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311	Nicht aktivierbare Anlagen	45'091.06		53'340.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	32'031.20		36'200.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	24'636.02		48'000.00	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	27'788.31		21'410.00	
317	Spesenentschädigung	83'300.10		136'660.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	5'424.90		5'250.00	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	87'196.65		86'500.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte				
423	Schul- und Kursgelder		9'450.00		8'750.00
425	Erlös aus Verkäufen		350.00		
426	Rückerstattungen		1'660.00		13'200.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		56'133.30		
462	Finanz- und Lastenausgleich		119'049.75		118'560.00
<b>2170</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>3'441'807.71</b>	<b>99'785.35</b>	<b>3'560'062.00</b>	<b>87'300.00</b>
300	Behörden und Kommissionen	4'368.75		10'000.00	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	823'068.07		863'600.00	
304	Zulagen	14'134.50		14'250.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	143'330.75		141'100.00	
309	Übriger Personalaufwand	3'131.60		6'600.00	
310	Material- und Warenaufwand	53'393.04		55'300.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	150'562.99		127'400.00	
312	Versorgung und Entsorgung	295'978.10		330'950.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	53'588.35		77'162.00	
314	Baulicher Unterhalt	333'048.54		313'800.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	16'640.75		13'600.00	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	96'331.40		83'900.00	
317	Spesenentschädigung	3'661.40		3'000.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	6'448.47			
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	1'393'300.00		1'469'100.00	

Rechnung 2018		Bemerkungen
Aufwand	Ertrag	
32'724.20		12 neue Nähmaschinen Stacherholz, Teilersatz Beamer Berglischulhaus und Mehrzwecksaal Säntis
28'468.01		Honorare Dolmetscher und bewilligte Psychomotorik-Therapien
30'057.90		
21'281.85		Lizenz- und Softwaregebühren Schulbetrieb
130'817.63		Exkursionen, Schulreisen, Projektstage und Schulsportanlässe
5'713.25		
91'006.65		Musikalischer Grundkurs und Schulgeld an andere Schulgemeinden: HPZ Romanshorn und BEL
25'462.15		
	8'470.00	Elternbeiträge freiwilliges Sommerlager
	2'900.00	Occasionsverkauf Nähmaschinen und Notebooks
	9'520.00	Elternbeiträge Klassenlager: Änderungen Volksschulgesetz
	54'890.60	Schulgeld von anderen Schulgemeinden für Sonderklassen und Logopädie
	124'024.80	Kantonsbeitrag integrative Sonderschulung und Umsetzungsbeitrag Multiplikatorinnen
<b>5'360'880.92</b>	<b>101'716.70</b>	
4'673.75		Baukommissionsentschädigungen
831'626.05		
14'067.00		Auszahlung nach Anspruch kantonale Familienzulage
141'522.70		Prämienanpassung Unfall- und Krankenversicherer per 01.01.2019
2'519.15		
43'986.65		Verbrauchsmaterial
12'359.20		Nachtragskredit für Ausstattung Einschulungsklasse Seegarten und Kindergartenprovisorium Kinderhaus
299'275.01		Wasser-, Heiz- und Energiekosten
47'673.00		Versicherungsprämien, Securitas und Reinigungshilfen
249'120.27		Ersatz defekte Gasheizung Berglitrurnhalle, verschiedene Schadenfälle mit teilweiser Rückerstattung Versicherung
12'521.65		Ungeplante Reparaturen Mietwohnungen Brühlstrasse 36 und Rasenmäher
66'192.15		Nachtragskredit für Miete Provisorium Kinderhaus
3'341.00		
320.20		Baustellenbesichtigungen und Kosten Bezug Provisorium Kinderhaus
1'393'301.00		Abschreibungen tiefer als budgetiert, da Bezug Doppelkindergarten Bergli verschoben

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	50'821.00		50'300.00	
351	Einlagen in Fonds u. Spezialfinanzierungen im FK				
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		16'672.60		17'200.00
426	Rückerstattungen		2'852.05		
447	Liegenschaftenertrag VV		45'176.40		45'100.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		28'663.30		25'000.00
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital		6'421.00		
<b>2181</b>	<b>SEB - Schulgänzende Betreuung Bergli</b>	<b>102'738.67</b>	<b>78'722.15</b>	<b>97'160.00</b>	<b>50'000.00</b>
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	69'189.07		63'600.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	13'066.40		11'490.00	
309	Übriger Personalaufwand			3'600.00	
310	Material- und Warenaufwand	17'163.20		17'200.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen			700.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	290.00		270.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen				
317	Spesenentschädigung			300.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	3'030.00			
423	Schul- und Kursgelder		55'567.35		50'000.00
426	Rückerstattungen		23'154.80		
<b>2182</b>	<b>SEB - Schulgänzende Betreuung Seegarten</b>	<b>507'721.31</b>	<b>417'620.85</b>	<b>491'470.00</b>	<b>390'200.00</b>
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	374'103.32		360'000.00	
304	Zulagen	3'978.40		4'800.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	65'856.45		62'600.00	
309	Übriger Personalaufwand	5'779.95		6'100.00	
310	Material- und Warenaufwand	37'213.54		46'000.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	10'864.90		5'500.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	1'032.10		1'230.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1'564.30		1'000.00	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	2'480.00		3'190.00	
317	Spesenentschädigung	1'275.50		800.00	

Rechnung 2018		Bemerkungen
Aufwand	Ertrag	
37'979.00		
2'200'403.14		
	18'625.15	Verrechnungen für Dreifachsporthalle Stacherholz an Sekundarschulgemeinde und Dritte
	4'349.25	Versicherungsleistungen für Schadenfälle
	50'216.40	Mieteinnahmen Wohnungen und Zahnarztpraxis Stacherholz, Baurechtszins FC Arbon
	28'525.90	Leistungsvereinbarung mit Sekundarschulgemeinde für Umgebungsarbeiten Stacherholz Entnahme Vorfinanzierung
<b>90'708.90</b>	<b>50'871.50</b>	
62'627.40		Personaleinsatz gemäss Anmeldezahlen
11'626.85		Prämienanpassung Unfall- und Krankenversicherer per 01.01.2019
150.00		
15'352.85		Bezug Verpflegung von Schulhaus Seegarten, Einkauf Znüni, Anteil Büromaterialkosten
639.15		
292.75		Anteil Portokosten
19.90		
		Mahlzeitenfahrten mit Schulbus von Seegarten ins Bergli
	50'871.50	Elternbeiträge 50 % Defizitbeitrag Stadt Arbon
<b>483'310.88</b>	<b>423'308.15</b>	
373'877.16		Personaleinsatz gemäss Anmeldezahlen
4'613.25		Auszahlung nach Anspruch kantonale Familienzulage
62'189.85		Prämienanpassung Unfall- und Krankenversicherer per 01.01.2019
1'612.20		
27'430.12		Einkauf Lebensmittel und Verbrauchsmaterial
7'015.40		Ablösung SEB-Softwarelösung aufgrund Einstellung Betrieb bisheriger Anbieter
1'015.45		Telefonkosten und Anteil Portokosten
583.85		Reparatur Küchenmaschine
3'190.00		Softwarelizenzkosten, Wechsel per August 2019
962.60		Kosten für Ausflüge Schulferien und Reisespesen Team

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	3'735.35			
319	Verschiedener Betriebsaufwand	-162.50		250.00	
423	Schul- und Kursgelder		270'938.85		262'000.00
426	Rückerstattungen		146'682.00		128'200.00
<b>2190</b>	<b>Schulbehörde und -verwaltung</b>	<b>1'068'171.75</b>		<b>1'086'690.00</b>	
300	Behörden und Kommissionen	197'387.36		183'250.00	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	286'974.79		280'100.00	
304	Zulagen	4'185.00		4'300.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	89'589.40		85'600.00	
309	Übriger Personalaufwand	38'341.16		42'500.00	
310	Material- und Warenaufwand	5'258.70		11'000.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	303.30		1'600.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	46'068.16		58'400.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	8'265.70		15'400.00	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	8'301.30		9'890.00	
317	Spesenentschädigung	5'156.90		5'500.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	3'696.70		11'200.00	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	296'155.90		273'400.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	78'487.38		104'550.00	
426	Rückerstattungen				
<b>2191</b>	<b>Schulleitung</b>	<b>570'630.42</b>		<b>574'500.00</b>	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	449'155.84		444'700.00	
304	Zulagen	3'780.00		3'800.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	90'609.35		87'000.00	
309	Übriger Personalaufwand	8'518.04		13'000.00	
310	Material- und Warenaufwand	1'469.30		2'250.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'080.80		1'270.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	1'811.14		1'500.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	988.70		1'080.00	
317	Spesenentschädigung	1'099.90		1'500.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	12'117.35		18'400.00	

Rechnung 2018		Bemerkungen
Aufwand	Ertrag	
		Verlustscheine
821.00		Rückerstattung Betriebskosten
	277'151.25	Elternbeiträge
	146'156.90	50 % Defizitbeitrag Stadt Arbon, Anschubfinanzierung Bund, Einnahmen Verrechnung Essen an Bergli
<b>989'267.73</b>	<b>95.00</b>	
179'708.85		Inklusive Sitzungsgelder Behörde und GRPK
271'565.78		
4'342.50		Auszahlung nach Anspruch kantonale Familienzulage
81'373.30		Prämienanpassung Unfall- und Krankenversicherer per 01.01.2019
40'826.84		Kosten für Schulschlussfeier, Strategieklausur, Geschenke an Mitarbeitende und Weiterbildungskosten
6'390.90		Büromaterialkosten
260.90		Anschaffung QR-Lesegerät verschoben um ein Jahr
40'441.55		Mitgliederbeiträge, Schulberatung und Rechtsberatung sowie Telefon- und Kabelnetzgebühren
1'584.90		Ersatz defekter WLAN-Router
8'465.14		Miete Multifunktionsgerät, Kosten Softwarelizenzen
5'066.00		Inklusive Pauschalpesenenentschädigung Behörde
5'308.94		
286'717.40		Bezugsprovision Steuern Stadt Arbon
57'214.73		Wiederkehrende Beiträge an Kinderhaus, Spielgruppe, Stadtbibliothek, Frühe Förderung und weitere
	95.00	
<b>558'374.49</b>		
438'550.28		
3'780.00		Auszahlung nach Anspruch kantonale Familienzulage
85'704.20		Prämienanpassung Unfall- und Krankenversicherer per 01.01.2019
8'171.50		Wertschätzung Mitarbeitende, Coaching und Kurskosten
1'225.40		Büromaterial
1'084.75		
1'826.31		Telefon- und Portokosten
3'112.15		
1'807.75		
13'112.15		Druckkosten Schulhauszeitschriften, Fachliteratur

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2192</b>	<b>Schulsozialarbeit</b>	<b>254'693.91</b>		<b>235'070.00</b>	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	192'456.86		185'000.00	
304	Zulagen	3'555.00		2'600.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	40'334.00		34'100.00	
309	Übriger Personalaufwand	10'390.65		4'300.00	
310	Material- und Warenaufwand	819.60		800.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	2'952.25		3'200.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	399.75		660.00	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	1'405.45		1'410.00	
317	Spesenentschädigung	1'473.20		1'500.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	907.15		1'500.00	
<b>2193</b>	<b>Schülertransporte</b>	<b>97'899.50</b>		<b>90'190.00</b>	
313	Dienstleistungen und Honorare	97'899.50		90'190.00	
<b>2194</b>	<b>Schulbibliothek</b>	<b>16'585.61</b>		<b>20'500.00</b>	
310	Material- und Warenaufwand	16'585.61		20'500.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen				
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>59'106.35</b>		<b>81'600.00</b>	
<b>4330</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>59'106.35</b>		<b>81'600.00</b>	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	525.00		1'000.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	90.20			
309	Übriger Personalaufwand	430.00			
310	Material- und Warenaufwand	2'368.65		2'200.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	55'644.50		78'400.00	
317	Spesenentschädigung	48.00			
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>40'146.10</b>		<b>40'650.00</b>	
<b>5330</b>	<b>Leistungen an Pensionierte</b>	<b>40'146.10</b>		<b>40'650.00</b>	
306	Arbeitgeberleistungen	40'146.10		40'650.00	

Rechnung 2018		Bemerkungen
Aufwand	Ertrag	
<b>230'377.06</b>		
182'248.61		Stellvertretung Mutterschaftsurlaub
2'520.00		Auszahlung nach Anspruch kantonale Familienzulage
34'710.60		Prämienanpassung Unfall- und Krankenversicherer per 01.01.2019
5'709.05		Nachtragskredit für CAS
768.60		Büromaterial
116.25		
321.30		Telefongebühren, Dolmetscher
1'405.45		
171.20		
2'406.00		
<b>107'933.05</b>		
107'933.05		Gemäss effektiven Schülerzahlen und Bedarf
<b>17'260.75</b>		
16'442.25		
818.50		
<b>75'180.40</b>		
<b>75'180.40</b>		
1'059.50		Läusekontrollen
70.35		
760.00		Kurskosten für neue Lausfachfrauen
1'788.00		Pausenäpfel, Material Schulhausapotheke
71'294.05		Honorare Schularzt und Schulzahnarzt
208.50		Kursspesen Lausfachfrau
<b>11'775.66</b>		
<b>11'775.66</b>		
11'775.66		Laufende Teuerungszulagen Rentner

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>2'489'837.95</b>	<b>17'841'356.74</b>	<b>590'900.00</b>	<b>16'877'330.00</b>
<b>9100</b>	<b>Allgemeine Gemeindesteuern</b>	<b>111'330.04</b>	<b>14'899'715.35</b>	<b>207'400.00</b>	<b>13'822'400.00</b>
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	111'330.04		207'400.00	
400	Direkte Steuern natürliche Personen		12'828'532.90		12'271'300.00
401	Direkte Steuern juristische Personen		2'071'182.45		1'551'100.00
<b>9300</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>		<b>2'494'082.00</b>		<b>2'796'000.00</b>
462	Finanz- und Lastenausgleich		2'494'082.00		2'796'000.00
<b>9500</b>	<b>Grundstückgewinnsteuern</b>		<b>385'821.30</b>		<b>200'000.00</b>
460	Ertragsanteile		385'821.30		200'000.00
<b>9610</b>	<b>Zinsen</b>	<b>316'770.68</b>	<b>20'148.99</b>	<b>382'500.00</b>	<b>51'130.00</b>
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2'104.08		10'000.00	
340	Zinsaufwand	314'666.60		372'500.00	
440	Zinsertrag		20'148.99		51'130.00
<b>9690</b>	<b>Finanzvermögen n.a.g.</b>	<b>756.31</b>		<b>1'000.00</b>	
313	Dienstleistungen und Honorare	756.31		1'000.00	
<b>9710</b>	<b>Rückvergütung aus CO<sub>2</sub>-Abgabe</b>		<b>12'817.10</b>		<b>7'800.00</b>
469	Übriger Transferertrag		12'817.10		7'800.00
<b>9950</b>	<b>Neutrale Aufwendungen und Erträge</b>		<b>28'772.00</b>		
483	Ausserordentliche verschiedene Erträge		28'772.00		
<b>9990</b>	<b>Abschluss</b>	<b>2'060'981.00</b>		<b>402'028.00</b>	
9000	Ertragsüberschuss	2'060'981.00		402'028.00	

Rechnung 2018		Bemerkungen
Aufwand	Ertrag	
<b>401'159.62</b>	<b>17'640'570.51</b>	
<b>63'937.25</b>	<b>14'408'350.44</b>	
63'937.25		Steuerabrechnung Stadt Arbon
	12'117'937.19	Steuerabrechnung Stadt Arbon
	2'290'413.25	Steuerabrechnung Stadt Arbon
	<b>2'744'044.00</b>	
	2'744'044.00	Kantonsbeitrag Besoldungskosten auf Basis Steuerkraft 2018
	<b>427'046.10</b>	
	427'046.10	Abrechnung Stadt Arbon
<b>336'436.02</b>	<b>17'440.42</b>	
943.92		Steuerabrechnung Stadt Arbon (Forderungsverluste)
335'492.10		Keine Notwendigkeit für neue Fremdgelder 2019 dank Fiskalerträgen
	17'440.42	Steuerabrechnung Stadt Arbon
<b>786.35</b>		
786.35		Post- und Bankspesen
	<b>13'973.70</b>	
	13'973.70	Auf Basis definitive Lohnkosten 2018
	<b>29'716 .00</b>	
	29'716 .00	Einmalvergütung Photovoltaikanlage Stacherholz anstelle kostendeckende Einspeisevergütung (KEV)
<b>2'200'403.00</b>		
2'200'403.00		

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	3'917'754.70	3'917'754.70	5'400'000.00	5'400'000.00	1'834'444.11	1'834'444.11
<b>5</b>	<b>INVESTITIONSAUSGABEN</b>	<b>3'917'754.70</b>		<b>5'400'000.00</b>		<b>1'834'444.11</b>	
<b>50</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>3'917'754.70</b>		<b>5'400'000.00</b>		<b>1'657'428.86</b>	
<b>504</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>3'917'754.70</b>		<b>5'400'000.00</b>		<b>1'657'428.86</b>	
5040.01	Schulhaus Bergli					22'305.60	
5040.10	Berglturnhalle					102'885.30	
5040.20	Säntisturnhalle					43'992.60	
5040.35	Schulhaus Stacherholz Ergänzung und Sanierung Zwischentrakt (1)	3'784'764.65		4'000'000.00		1'209'685.15	
5040.40	Sporthalle Stacherholz					89'236.36	
5040.69	KG Th.-Bornhauser-Str. 30 (2)	132'990.05		1'400'000.00		189'323.85	
<b>52</b>	<b>Immaterielle Anlagen</b>					<b>177'015.25</b>	
<b>520</b>	<b>Software</b>					<b>177'015.25</b>	
5200.00	Informatik					177'015.25	
<b>6</b>	<b>INVESTITIONSEINNAHMEN</b>		<b>3'917'754.70</b>		<b>5'400'000.00</b>		<b>1'834'444.11</b>
<b>69</b>	<b>Übertrag an Bilanz</b>		<b>3'917'754.70</b>		<b>5'400'000.00</b>		<b>1'834'444.11</b>
<b>690</b>	<b>Aktivierung</b>		<b>3'917'754.70</b>		<b>5'400'000.00</b>		<b>1'834'444.11</b>
6900	Aktivierte Ausgaben		3'917'754.70		5'400'000.00		1'834'444.11

### Bemerkungen

(1) Bauprojekt Schulcampus Stacherholz, effektive Baukosten 2019

(2) Einsprache Baubewilligung, Start Bauprojekt mit einem Jahr Verzögerung

	2019	2018
<b>Schulbetrieb</b>		
Jahresergebnis	2'060'980.92	
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'444'121.00	1'431'280.00
+ Realisierte Kursverluste FV		
+ Zusätzliche Abschreibungen		
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag		
- Realisierte Gewinne		
- Auflösung kum. zus. Abschreibungen		
+ Entnahme Baufolgekosten		
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		
+/- Guthaben	38'777.52	88'079.33
+/- Aktive Rechnungsabgrenzung	112'809.45	-47'981.95
+/- Langfristige Forderungen		
+/- Spezialfinanzierungen im FK		
+/- Laufende Verbindlichkeiten	463'832.14	13'735.86
+/- Passive Rechnungsabgrenzung	5'183.88	-1'381.16
+/- Rückstellungen		-150'000.00
+/- Fonds im Eigenkapital		2'200'403.14
+/- Rücklagen der Globalbudgetbereiche		
+/- Vorfinanzierungen allg. Haushalt	-6'421.00	
+/- Neubewertungsreserven Finanzvermögen		
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>	<b>4'119'283.91</b>	<b>3'534'135.22</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
Nettoinvestition	-3'917'754.70	-1'834'444.11
- Entnahme Baufolgekosten		
+/- Darlehen/Beteiligungen/Investitionsbeiträge		
+/- Rückstellungen der Investitionsrechnung		
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-3'917'754.70</b>	<b>-1'834'444.11</b>
<b>Anlagetätigkeit FV</b>		
+/- Kurzfristige Finanzanlagen		
+/- Vorräte und angefangene Arbeiten		
+/- Finanzanlagen FV		
+/- Sachanlagen FV		
- Realisierte Kursverluste FV		
+ Realisierte Gewinne FV		
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen		
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit</b>	<b>-3'917'754.70</b>	<b>-1'834'444.11</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
+/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		
+/- Langfristige Finanzverbindlichkeiten		-2'000'000.00
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-2'000'000.00</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel (=Fonds)</b>	<b>201'529.21</b>	<b>-300'308.89</b>
Kontrolltotal	0.00	0.00

FV = Finanzvermögen, FK = Fremdkapital

Eine detaillierte Fassung der Jahresrechnung 2019 kann bei der Schulverwaltung, Schlossgasse 4, 9320 Arbon, oder auf unserer Website [www.psgarbon.ch](http://www.psgarbon.ch) bezogen werden.

## 5. Anhänge

### 5.1 Grundsätze der Rechnungslegung nach HRM2

Am 01.01.2015 hat die Primarschulgemeinde Arbon auf das Rechnungslegungsmodell HRM2 (harmo-nisiertes Rechnungslegungsmodell 2) umgestellt. Erstmals wurden die Zahlen für das Budget 2015 in der neuen Darstellung abgebildet. Basis bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23.04.2013. Die Verordnung kann eingesehen werden unter [www.amtsblatt.tg.ch](http://www.amtsblatt.tg.ch), Nr. 17/2013 vom 26.04.2013, S. 945 ff.

Es gelten folgende Aktivierungsgrenzen (§ 8 der Verordnung):

- bis 1'000 Einwohner CHF 25'000.–
- 1'001–5'000 Einwohner CHF 50'000.–
- 5'001–10'000 Einwohner CHF 75'000.–
- über 10'000 Einwohner CHF 100'000.–

Die Aktivierungsgrenze von CHF 100'000.– ist zwingend. Die oben aufgeführte Aufteilung gilt als Empfehlung für die Festlegung durch die Schulgemeinde. Die Behörde der Primarschulgemeinde Arbon hat mit Beschluss vom 16.08.2018 eine Aktivierungsgrenze von CHF 100'000.– festgelegt. Anschaffungen unter CHF 100'000.– werden der laufenden Rechnung belastet.

Abschreibungen des Verwaltungsvermögens erfolgen seit dem 01.01.2015 linear über die gesamte Nutzungsdauer.

Abschreibungssätze (Anhang Verordnung):

Kategorien	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz linear
Grundstücke: nicht überbaut (Reserveland)	Finanzvermögen	
Grundstücke: Spielwiesen, Spiel- und Sportplätze	33 Jahre	
Gebäude, Hochbauten	33 Jahre	3,0 %
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Haustechnik	8 Jahre	12,5 %
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20,0 %
Informatik	4 Jahre	25,0 %

Der Kontenplan hat einige Änderungen erfahren, insbesondere sind die Funktionen und Arten neu vier-stellig. Die Zuordnung ist kantonal vorgeschrieben.

## 5.2

## Eigenkapitalnachweis

alle Angaben in CHF

Konto	Bezeichnung	01.01.2019	Einlage	Entnahme	31.12.2019	Kommentar
	<b>Total</b>	5'221'713.52	2'060'980.92	6'421.00	7'276'273.44	
<b>291</b>	<b>Fonds</b>	2'200'403.14	-	-	2'200'403.14	
2910.10	Erneuerungsfonds aus Baufolgekosten	2'200'403.14			2'200'403.14	Entnahme 2020 für Bauprojekt Stacherholz
<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	19'261.65	-	6'421.00	12'840.65	
2930.30	Vorfinanzierung IT	19'261.65		6'421.00	12'840.65	Entnahme über 4 Jahre
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	3'002'048.73	2'060'980.92	-	5'063'029.65	
2990.00	Jahresergebnis		2'060'980.92	-	2'060'980.92	Jahresergebnis nach Gewinnverwendung
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'002'048.73			3'002'048.73	

## 5.3

## Rückstellungsspiegel

alle Angaben in CHF

Konto	Bezeichnung	01.01.2019	Bildung	Auflösung	31.12.2019
<b>208</b>	<b>Langfristige Rückstellungen</b>	-			-
	kein Rückstellungsbedarf bekannt				

## 5.4

## Beteiligungs- / Gewährleistungsspiegel

alle Angaben in CHF

*Beteiligungsspiegel*

Konto	Bezeichnung	Rechtsform	Art	Anzahl	Buchwert per 31.12.2019
1070.10	Raiffeisenbank	Genossenschaft	Anteilschein	1	200.00
1070.11	Alterssiedlung Arbon	Genossenschaft	Anteilschein	10	1'000.00
1070.12	Hallenbad Arbon	Genossenschaft	Anteilschein	2	2'000.00

*Gewährleistungsspiegel*

Name und Sitz der Einheit / Organisation	Art der Gewährleistung	Beschluss Behörde	Verfall	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen
keine					

		Anschaffungs-/Investitionswert			
Anlage	Bezeichnung	Stand per 01.01.19	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.19
1404000	Schulhaus Bergli (2014)	969'200.00	0.00	0.00	969'200.00
1400010	Sportanlage Bergli	261'489.30	0.00	0.00	261'489.30
1404020	Bergliturnhalle (2014)	99'686.30	0.00	0.00	99'686.30
1404040	Säntisturnhalle (2014)	6'034'400.00	0.00	0.00	6'034'400.00
1404130	KG Waagstrasse 13 (2014)	688'900.00	0.00	0.00	688'900.00
1404150	KG Brühlstrasse 36 (2014)	258'400.00	0.00	0.00	258'400.00
1404160	KG Brühlstrasse 36	19'209.40	0.00	0.00	19'209.40
1404170	KG Th.Bornhauser-Str. 30 (2014)	1.00	0.00	0.00	1.00
1404180	KG Th.Bornhauser-Str. 30	63'705.95	0.00	0.00	63'705.95
1404210	KG Brühlstrasse 70 (2014)	166'400.00	0.00	0.00	166'400.00
<b>Total Schuleinheit Bergli</b>		<b>8'561'391.95</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>8'561'391.95</b>
1404060	Schulhaus Stacherholz (2014)	2'521'563.54	0.00	0.00	2'521'563.54
1404070	Schulhaus Stacherholz	173'878.90	0.00	0.00	173'878.90
1404075	ESST Architekturwettbewerb	177'236.91	0.00	0.00	177'236.91
1404175	Projektierung ESST	641'240.95	0.00	0.00	641'240.95
1404080	Sporthalle Stacherholz (2014)	583'200.00	0.00	0.00	583'200.00
1404090	Sporthalle Stacherholz	1'467'945.15	0.00	0.00	1'467'945.15
1404100	Garagen Stacherholz	1.00	0.00	0.00	1.00
1404190	KG Gotthelfstrasse 3 (2014)	1.00	0.00	0.00	1.00
1404250	KG Standstrasse 6/Staho (2014)	153'800.00	0.00	0.00	153'800.00
1404270	KG Stachenweg 9 (2014)	166'400.00	0.00	0.00	166'400.00
1404280	KG Stachenweg 9	44'100.10	0.00	0.00	44'100.10
<b>Total Schuleinheit Stacherholz</b>		<b>5'929'367.55</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>5'929'367.55</b>
1404500	Schulhaus Seegarten	19'743'073.66	0.00	0.00	19'743'073.66
1404501	Entnahme Vorfinanzierung/Fonds	-1'277'200.00	0.00	0.00	-1'277'200.00
1404230	KG Weststrasse 2 (2014)	55'233.50	0.00	0.00	55'233.50
<b>Total Schuleinheit Seegarten</b>		<b>18'521'107.16</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>18'521'107.16</b>
1406000	Mobiliar	193'641.96	0.00	0.00	193'641.96
<b>Total Mobiliar</b>		<b>193'641.96</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>193'641.96</b>
1406100	Haustechnik	38'492.60	0.00	0.00	38'492.60
<b>Total Haustechnik</b>		<b>38'492.60</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>38'492.60</b>
1406200	Informatik	132'615.25	0.00	0.00	132'615.25
<b>Total Informatik</b>		<b>132'615.25</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>132'615.25</b>
1404175	Proj. Sanierung Ergänz. Stacherholz	0.00	0.00	0.00	0.00
1404176	Baukredit Sanierung Ergänz. Stacherholz	1'209'685.15	3'784'764.65	0.00	4'994'449.80
1404185	Neubau Doppel-KG Bergli	189'323.85	132'990.05	0.00	322'313.90
<b>Total Anlagen im Bau</b>		<b>1'399'009.00</b>	<b>3'917'754.70</b>	<b>0.00</b>	<b>5'316'763.70</b>
<b>Total Primarschulgemeinde Arbon</b>		<b>34'775'625.47</b>	<b>3'917'754.70</b>	<b>0.00</b>	<b>38'693'380.17</b>

## Abschreibung 2019

planmässig (ordentlich)	ausserplanmässig	zusätzlich	kumul. Abschreibung 31.12.19	Buchwert 31.12.19
107'700.00	0.00	0.00	538'500.00	861'500.00
8'500.00	0.00	0.00	25'500.00	252'989.30
3'200.00	0.00	0.00	6'400.00	96'486.30
241'400.00	0.00	0.00	1'207'000.00	5'793'000.00
25'600.00	0.00	0.00	128'000.00	663'300.00
10'400.00	0.00	0.00	52'000.00	248'000.00
2'600.00	0.00	0.00	13'000.00	16'609.40
0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
2'300.00	0.00	0.00	9'100.00	61'405.95
8'400.00	0.00	0.00	42'000.00	158'000.00
<b>410'100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'021'500.00</b>	<b>8'151'291.95</b>
126'100.00	0.00	0.00	1'284'536.46	2'395'463.54
6'100.00	0.00	0.00	30'500.00	167'778.90
6'000.00	0.00	0.00	24'000.00	171'236.91
20'100.00	0.00	0.00	40'200.00	621'140.95
29'200.00	0.00	0.00	146'000.00	554'000.00
49'200.00	0.00	0.00	199'500.00	1'418'745.15
0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
7'800.00	0.00	0.00	39'000.00	146'000.00
8'400.00	0.00	0.00	42'000.00	158'000.00
1'600.00	0.00	0.00	8'000.00	42'500.10
<b>254'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'813'736.46</b>	<b>5'674'867.55</b>
658'100.00	0.00	0.00	2'624'200.00	19'084'973.66
-42'600.00	0.00	0.00	-170'400.00	-1'234'600.00
1'800.00	0.00	0.00	5'400.00	53'433.50
<b>617'300.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'459'200.00</b>	<b>17'903'807.16</b>
105'900.00	0.00	0.00	493'800.00	87'741.96
<b>105'900.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>493'800.00</b>	<b>87'741.96</b>
5'500.00	0.00	0.00	11'000.00	32'992.60
<b>5'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>11'000.00</b>	<b>32'992.60</b>
50'821.00	0.00	0.00	295'221.00	81'794.25
<b>50'821.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>295'221.00</b>	<b>81'794.25</b>
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	4'994'449.80
0.00	0.00	0.00	0.00	322'313.90
<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>5'316'763.70</b>
<b>1'444'121.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>7'094'457.46</b>	<b>37'249'259.17</b>

**ESST Ergänzung und Sanierung Zwischentrakt Schulcampus Stacherholz**

Konto 2170.5040.35 – noch nicht abgeschlossen

<b>Projektierungskredit</b>	<b>860'000.00</b>
(Botschaft zur Urnenabstimmung vom 27.11.2016)	
Investitionen 2017	<u>661'340.95</u>
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b><u>198'659.05</u></b>
<hr/>	
<b>Baukredit</b>	<b>10'100'000.00</b>
(Botschaft zur Urnenabstimmung vom 26.11.2017)	
Investitionen 2017	0.00
Investitionen 2018	1'209'685.15
Investitionen 2019	<u>3'784'764.65</u>
<b>Restkredit am 01.01.2020</b>	<b><u>5'105'550.20</u></b>

**TOM – Doppelkindergarten Thomas-Bornhauser-Strasse**

Konto 2170.5040.69 – noch nicht abgeschlossen

<b>Baukredit</b>	<b>2'250'000.00</b>
(Botschaft zur Urnenabstimmung vom 10.06.2018)	
Investitionen 2018	189'323.85
Investitionen 2019	<u>132'990.05</u>
<b>Restkredit am 01.01.2020</b>	<b><u>1'927'686.10</u></b>

Bemerkungen: Verzögerung Baustart wegen Rekurs Baubewilligung

<b>Bezeichnung</b>	<b>2019</b>
--------------------	-------------

### 1. Priorität

<b>Nettoverschuldungsquotient in %</b>	<b>172,3</b>
--	--------------

Fragestellung: Wie viel Fiskalertrag wird benötigt, um die Nettoschuld abzutragen?

Richtwerte:

- bis 100% gut
- 100% bis 150% genügend
- 150% bis 200% schlecht
- ab 200% Überschuldungsrisiko

<b>Zinsbelastungsanteil in %</b>	<b>1,6</b>
----------------------------------	------------

Fragestellung: Wie stark belastet der gebundene Netto-Zinsaufwand den Haushalt?

Richtwerte:

- bis 2% sehr gut
- 2% bis 4% gut
- 4% bis 9% genügend
- ab 9% schlecht

<b>Zinsbelastungsrisiko in %</b>	<b>9,4</b>
----------------------------------	------------

Fragestellung: Wie stark würde der gebundene Zinsaufwand den Haushalt belasten, wenn das Zinsniveau auf 5% steigen würde?

Richtwerte:

- bis 3% gering
- 3% bis 5% tragbar
- 5% bis 7% erhöht
- ab 7% schlecht

<b>Aufwanddeckung in %</b>	<b>112,4</b>
----------------------------	--------------

Fragestellung: Welchen Anteil des «laufenden Aufwands vor Verwendung des Ertragsüberschusses» konnte mit dem laufenden Ertrag gedeckt werden?

Richtwerte:

- 100% bis 103% ausgeglichen
- 99% bis 110% unproblematisch
- 97.5% bis 120% zu überwachen
- bis 97.5% bzw. ab 120% Notwendigkeit von Massnahmen prüfen

Bezeichnung	2019
-------------	------

<b>Eigenkapitalquote in %</b>	<b>43,8</b>
-------------------------------	-------------

Fragestellung: Welcher Anteil des laufenden Aufwands ist als Steuerschwankungsreserve in Form von Eigenkapital vorhanden?

Richtwerte: bis 12% ungenügende Steuerschwankungsreserve (Mindestausstattung zu überwachen)  
 12% bis 25% ausreichende / zweckmässige Steuerschwankungsreserve  
 25% bis 40% gut (inklusive zweckgebundenes EK)  
 ab 40% Überhöhtes Eigenkapital (Massnahmen prüfen)

## 2. Priorität

Bruttoverschuldungsanteil in %	193,0
--------------------------------	-------

Fragestellung: Wie viel des laufenden Ertrags wird benötigt um die Bruttoschulden abzutragen?

Richtwerte: 0% – 50% sehr gut  
 50% – 100% gut  
 100% – 150% mittel  
 150% – 200% schlecht  
 ab 200% kritisch

Nettoschuld je Einwohner in CHF	2'386,8
---------------------------------	---------

Aussage: Verschuldungsniveau

Richtwerte: bis CHF 0 Nettovermögen  
 CHF 1 bis CHF 1'000 kleine Verschuldung  
 CHF 1'001 bis CHF 3'000 mittlere Verschuldung  
 CHF 3'001 bis CHF 5'000 grosse Verschuldung  
 ab CHF 5'000 kaum noch tragbare Verschuldung

Kapitaldienstanteil in %	9,3
--------------------------	-----

Fragestellung: Welcher Anteil des Ertrags ist durch Aufwände im Bereich Zinsen und Abschreibungen gebunden? (finanzieller Spielraum der Gemeinde)

Richtwerte: bis 0% keine Belastung  
 0.1% bis 5% kleine Belastung  
 5% bis 15% mittlere Belastung  
 15% bis 25% grosse Belastung  
 ab 25% sehr grosse Belastung

Präsidium	Regina Hiller Tel. 071 447 15 50 Mail: regina.hiller@psgarbon.ch
Schulverwaltung Leitung Sekretariat Schlossgasse 4	Susan Scherrer Erna Uebersax Tel. 071 447 15 50 Mail: susan.scherrer@psgarbon.ch Mail: erna.uebersax@psgarbon.ch
Schulleitung Bergli Sekretariat Bergli Thomas-Bornhauser-Strasse 7	Eveline Wälti Gaby Lenggenhager Tel. 071 447 16 20 Mail: eveline.waelti@psgarbon.ch Mail: gaby.lenggenhager@psgarbon.ch
Schulleitung Seegarten Sekretariat Seegarten Seestrasse 31	Elisabeth Dorizzi Karin Stäheli Tel. 071 447 10 30 Mail: elisabeth.dorizzi@psgarbon.ch Mail: karin.staeheli@psgarbon.ch
Schulleitung Stacherholz Sekretariat Stacherholz Stacherholzstrasse 32	Marco Roduner Silvia Ruch Tel. 071 440 07 52 Mail: marco.roduner@psgarbon.ch Mail: silvia.ruch@psgarbon.ch
Schulergänzende Betreuung Leitung Bergli Seegarten	Michaela Hausamann Tel. 071 447 16 30 Tel. 071 447 10 32 Mail: michaela.hausamann@psgarbon.ch
Website	<a href="http://www.psgarbon.ch">www.psgarbon.ch</a>

## 7. Ferienplan

### Schuljahr 2019/20

Schuljahresbeginn	Mo 12.08.2019
Herbstferien	Mo 07.10.2019 – So 20.10.2019
Weihnachtsferien	Mo 23.12.2019 – So 05.01.2020
Sportferien	Mo 27.01.2020 – So 02.02.2020
Frühlingsferien	Mo 30.03.2020 – Mo 13.04.2020
Vorsommerferien	Do 21.05.2020 – Mo 01.06.2020
Sommerferien	Mo 06.07.2020 – So 09.08.2020

### Schuljahr 2020/21

Schuljahresbeginn	Mo 10.08.2020
Herbstferien	Mo 05.10.2020 – So 18.10.2020
Weihnachtsferien	Mo 21.12.2020 – So 03.01.2021
Sportferien	Mo 01.02.2021 – So 07.02.2021
Frühlingsferien	Fr 02.04.2021 – So 18.04.2021
Vorsommerferien	Do 13.05.2021 – Mo 24.05.2021
Sommerferien	Mo 12.07.2021 – So 15.08.2021

### Schuljahr 2021/22

Schuljahresbeginn	Mo 16.08.2021
Herbstferien	Mo 11.10.2021 – So 24.10.2021
Weihnachtsferien	Mo 20.12.2021 – So 02.01.2022
Sportferien	Mo 31.01.2022 – So 06.02.2022
Frühlingsferien	Mo 04.04.2022 – Mo 18.04.2022
Vorsommerferien	Do 26.05.2022 – Mo 06.06.2022
Sommerferien	Mo 11.07.2022 – So 14.08.2022

**Die jeweils aufgeführten Daten gelten als schulfrei.**

**Alle Daten sind verbindlich und müssen eingehalten werden.**

Änderungen vorbehalten



**primarschulgemeinde**  
arbon



Schlossgasse 4, 9320 Arbon  
Tel. 071 447 15 50  
info@psgarbon.ch, www.psgarbon.ch